Nr. 54

Kemnath-Stadt
Tor zur Oberpfalz

Februar 2012

# KEM-Journal

Info-Magazin für die VG Kemnath

Jetzt hat die Schule mal etwas ganz Tolles organisiert. Da war nämlich so ein Koch aus dem Fernsehen da und hat ganz tolle Witze gerissen. Und dann hat er uns auch noch erklärt, was wir alles essen sollen, damit wir auch gesund sind. Und damit wir intelligent und klug werden. Schon bevor es losgegangen ist, habe ich mich voll gefreut. Ich habe nämlich gemeint, dass ich mir jetzt dann bestimmt bald meine Pausenbrote und mein Frühstück auch in Kemnath mit dem Auto beim „Drive in“ holen kann. Ich habe nämlich gedacht, dass uns der Mann mit der Kochmütze Geschichten über Hamburger und Big Mac erzählt. Weil er doch im Fernsehen dafür gerade immer Werbung macht. Und wenn der dann von der Schule eingeladen wird, dann werden die Hamburger bestimmt auch bald in der Pause verkauft, habe ich gemeint. Hat mich gewundert, dass der Schuhbeck aber dann auf einmal über Gewürze, Kräuter und Öle geredet hat. Aber an den Sachen, die er bewirbt und verkauft, muss wohl was dran sein, weil er doch schon so vielseitig und intelligent ist. Bei ihm hat's scheinbar schon gewirkt...

Nepomuk

Euer kleiner Nepomuk

**IMPRESSUM**

**Herausgeber:**
**Stadt Kemnath**
**Stadtplatz 38**
**95478 Kemnath**

**Tel.** (09642) 707-0
**Fax** (09642) 707-50
**E-Mail:** info@kemjournal.de
**Internet:** www.kemnath.de

**Geschäftszeiten der Verwaltung:**
**Mo-Do** 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 16.30 Uhr
**Fr** 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

**Auflage: 4400**
**Erscheinungsweise: monatlich; kostenlos an alle Haushalte**

**Druck: Druckerei Weyh, Kemnath**
**Telefon (0 96 42) 14 28**

**Redaktion: Holger Stiegler**

## Die Narren sind los

### 40. Faschingszug führt am 19. Februar durch Waldeck

Am Faschingssonntag ist es wieder so weit und der 40. Waldecker Faschingszug unter der Regie des WCV führt durch den Markt. Der WCV erwartet auch heuer wieder zahlreiche Teilnehmer und legt Wert darauf, dass die Besucher wieder einen echten Faschingszug mit örtlichen oder überörtlichen Themen und Motivwägen zu sehen bekommen. Der Zug des vergangenen Jahres wurde sowohl von den Organisatoren als auch von den zuständigen Behörden und der Polizei als vorbildlich bezeichnet. Auch seitens der Besucher war nur ein positives Echo zu vernehmen. Der Zug wird wieder in der Schlossbergsiedlung ab 12.30 Uhr aufgestellt, führt über den Oberen und Unteren Markt, wendet in der Nähe der Brücke, führt wieder zurück und löst sich im Oberen Markt auf. Neben Wagen aus Waldeck und Umgebung haben einige Faschingsgesellschaften mit Prinzenpaaren, Garden und Wagen ihr Kommen zugesagt. Drei Musikkapellen marschieren im Zug mit und werden bereits vor dem Start im Markt aufspielen. Insgesamt dürfte der diesjährige Faschingszug wieder über 50 Zugnummern mit Motivwagen und bunten Fußgruppen umfassen. Die Feuerwehren des KBM-Bezirks Alois Schindler stehen bereit, um die organisatorischen Aufgaben, wie Parkplatzeinweisung und Absperrmaßnahmen zu übernehmen. Der WCV bringt auch wieder eine Faschingszeitung heraus, die während des Zuges sowie ab 16. Februar erworben werden kann. Die letzte Vorbereitungssitzung für den Faschingszug findet am Donnerstag, 16. Februar, um 20 Uhr im Gasthaus Zillner statt.

**Text und Foto: hl**

## „Peter Pan“ fliegt durch Kemnath

### Familienmusical am 18. März um 14 Uhr im Neuen Foyer

Die Stadt Kemnath präsentiert am 18. März ein besonderes musikalisches Ereignis – nämlich das Familienmusical „Peter Pan“. Aufgrund des großen Erfolgs ihres ersten Musicalprojekts „Biene Maja“ wagt sich das Musical-Team, ein Gemeinschaftsprojekt der Theatergruppe Grafenwöhr und des Jugendchors Sin falta, an ein weiteres abenteuerreiches Musicalprojekt, das heuer auch in Kemnath aufgeführt wird. Das Jugendensemble mit seinen 30 Akteuren zwischen 12 und 17 Jahren wird am Sonntag, 18. März, um 14 Uhr im Neuen Foyer in Kemnath die fantastische Geschichte vom Jungen, der nie erwachsen werden will, erzählen. Dazu erlebt er mit Wendy und ihren Brüdern John und Michael eine abenteuerliche Reise ins Nimmerland. Das Familienmusical „Peter Pan – Fliege deinen Traum“ nach James Matthew Barrie begeistert dabei mit schwung- und gefühlvollen Liedern des bekannten Komponisten Konstantin Wecker. Unterstützt von attraktiven Bühnenbildern, herzrührendem aber auch rockigem Gesang sowie einer professionellen Lichtshow soll das Publikum mit auf die Traumreise gehen. Selbst der grausame Käp'n Hook und seine Piraten zeigen sich facettenreich ebenso wie die Indianer, Feen und die verlorenen Jungs – sie alle locken ins Reich unserer Träume. Der Kartenvorverkauf startet am 20. Februar im Reisecenter Märkl. Tickets gibt es zum Preis von 5 € für Erwachsene und 2 € für Kinder (bis 12 Jahre).

# Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Leserinnen und Leser des KEM-Journals!

An dieser Stelle lesen Sie normaler Weise das Grußwort des Kemnather Bürgermeisters. Darauf müssen Sie in dieser Ausgabe verzichten, dafür erfahren Sie dieses Mal etwas aus der Gemeinde Kastl.

Kastl kann mit den „städtischen Aktivitäten“ von Kemnath natürlich nicht mithalten, trotzdem war auch in unserer kleinen Gemeinde in den vergangenen Wochen und Monaten einiges geboten und auch im Jahr 2012 wird sich in unserer Gemeinde viel bewegen. Bei den „Kastler Kleinkunsttagen“ konnte man schon öfter aus Rundfunk und Fernsehen bekannte Stars und Künstler bewundern. Dieses Mal trat die Fastenpredigerin vom Nockherberg, Luise Kinseher, in der Kastler Mehrzweckhalle auf. Das Landestheater Oberpfalz erheiterte sein Publikum im Pfarrsaal mit Stücken von Lisl Karlstadt und Karl Valentin. Der Komiker und Liedermacher Stefan „Das Eich“ rundete die Kleinkunsttage mit einem feinem Kabarettabend ab. Im Januar kamen die Fans des „Deutschen Schlagers der 60er und 70er“ auf ihre Kosten. Schlagerstar Johnny Gold und seine legendäre „Silber Sound Band“ brachten eine fantastische Stimmung in die Halle. Das Publikum tanzte ausgelassen und hatte ein Erlebnis der besonderen Art.

In unserer Bücherei in Kastl gab es Anfang Januar einen Führungswechsel. Renate Kraus gab nach 20 Jahren die Leitung an Margit Braunreuther ab.

Wer in unserer Gemeinde gerne Fasching feiern will, dem empfehle ich den Rosenmontagsball des TSV 1960 Kastl im Sportheim. Am Faschingsdienstag findet ebenfalls im Sportheim der traditionelle und weithin bekannte „Kastler Kinderfasching“ statt. Diverse Starkbierfeste runden die „fröhlichen Feste“ im Monat März ab.

Es wird aber nicht nur kulturell und gesellschaftlich einiges geboten, auch die Gemeinde Kastl versucht mit verschiedenen Infrastrukturmaßnahmen das Leben in der Gemeinde noch angenehmer und lebenswerter zu gestalten. Ein Großprojekt hat sich die Gemeinde mit dem Bau einer Geh- und Radwegunterführung durch die Staatsstraße 2665 zwischen der Firma IEM-Fördertechnik und der Metzgerei Macher zum Ziel gesetzt. Die kostenintensive Maßnahme (rund 900.000 Euro) wird von einigen Mitbürgerinnen und Mitbürgern durchaus kritisch gesehen. Ich bin aber der Meinung, dass uns die Sicherheit der Fußgänger und Radfahrer, welche diese Straße oft mehrmals am Tag überqueren müssen, etwas wert sein muss. Bis zu 9.000 Fahrzeuge befahren täglich diese Staatsstraße mit zunehmender Tendenz. Ich bin überzeugt, es ist eine Investition in die Zukunft. Davon werden unsere Kinder, Fußgänger, Radfahrer, Rollstuhlfahrer und Mütter und Väter mit Kinderwägen auch in 30 und 40 Jahren noch profitieren.

Eine weitere Investition in die Zukunft unserer jungen Gemeinde ist die Versorgung unserer Bevölkerung mit einem schnellen Internetzugang. Der Gemeinderat hat den Breitbandausbau mit Glasfaserkabel beschlossen.
Der Auftrag wurde an die Deutsche Telekom vergeben. Knapp 300.000 Euro muss die Gemeinde dafür an die Telekom bezahlen. Der Freistaat Bayern beteiligt sich mit einem Zuschuss von 100.000 Euro.

Ein kleines Gremium befasst sich derzeit mit der Ausarbeitung und Ausschilderung von Wanderwegen rund um Kastl. Es wird bestimmt eine schöne Ergänzung zu den bereits bestehenden Wanderrouten. Auch ein eigener Nordic-Walking-Parcour ist in Planung.

Gewerbeschauen und Gewerbeausstellungen gibt es in unserer Region schon einige. Damit wollen wir uns in Kastl nicht messen, trotzdem wird in der Gemeinde Kastl heuer erstmals eine Ausstellung der örtlichen Unternehmen und Betriebe stattfinden. Am Sonntag, 22. April 2012, wird in der Mehrzweckhalle Kastl von 10 Uhr bis 18 Uhr unter dem Motto „Kastler Schausonntag–Firmen und Dienstleister der Gemeinde stellen sich vor“ eine Ausstellung stattfinden, auf der 20 Firmen und Betriebe der Gemeinde bzw. Pfarrei Kastl ihre Dienstleistungen und Produkte der Öffentlichkeit anbieten und vorstellen. Gleichzeitig ist im angrenzenden Schulgebäude eine weitere Ausstellung mit Bildern von Christa von der Schulenburg geplant.
Ein Organisationsteam hat diesen Schausonntag bestens vorbereitet und organisiert. Mehrere Vereine und Organisationen werden für ein buntes, vielfältiges sowie umfang- und abwechslungsreiches Rahmenprogramm sorgen.
Unter anderem sind Tanzeinlagen und Kinderschminken vorgesehen.

Selbstverständlich werden auch kulinarische Leckerbissen, Kaffee, Kuchen, Steaks, Bratwürste und sonstige Köstlichkeiten angeboten.
Zu diesem Kastler Schausonntag möchte ich Sie, liebe Leserinnen und Leser, schon heute ganz herzlich einladen. Machen Sie sich selbst ein Bild, was die Handwerker, Betriebe, Künstler und Dienstleister unserer kleinen Gemeinde auf die Beine stellen können. Vielleicht entdecken Sie den einen oder anderen Anbieter, der Artikel und Produkte anbietet, die Sie in unserer Gemeinde weder gesucht noch vermutet hätten. Ich würde mich zusammen mit dem Organisationsteam und den Ausstellern sehr freuen, Sie, liebe Leserinnen und Leser des KEM-Journals, beim Kastler Schausonntag am 22. April begrüßen zu können.

Herzliche Grüße

Ihr

Bruno Haberkorn
Erster Bürgermeister
der Gemeinde Kastl

**Kleinanzeige**

**2 Reihenhäuser in Neusorg zu verkaufen**
5 Mietsparteien, 1 Wohnung zum sofortigen Bezug frei, ca. 3300 qm Grundstück, 2 Garagen, ausbaufähige Dachgeschosse, tw Isolierfenster, Dach tw mit Biberschwanz neu gedeckt, Preis VS; Tel. 015140363420

Deutsche Vermögensberatung
Vermögensaufbau für jeden!

*Ihr kompetenter Fachberater für: Geldanlagen · Investment Versicherungen · Bausparen · Vermögensplanung · Baufinanzierung*

**Claus Reger** **Tel. 09642/91105**
Repräsentanz für Deutsche Vermögensberatung AG
Bgm.-Reger-Straße 14, Löschwitz, 95478 Kemnath

**◊ Baufinanzierung: 5 J. ab 2,21 % / 10 J. ab 2,71 %**
**◊ Ersteinstufung Fahranfänger 85 %**
**◊ Young & Drive-Flatrate für junge Fahrer ab 18 J. für weniger als 1 ,- € pro Tag**

## Das Ordnungsamt der VG Kemnath informiert

# Grundlagen zur Erteilung eines Führungszeugnisses

Jeder Person, die das 14. Lebensjahr vollendet hat, wird auf Antrag
• ein Führungszeugnis für eigene Zwecke (sog. Privatführungszeugnis) oder
• ein Führungszeugnis zur Vorlage bei einer **deutschen** Behörde (sog. Behördenführungszeugnis) erteilt.

Wird die betroffene Person gesetzlich vertreten, so ist auch die Vertretungsperson antragsberechtigt. Ist die betroffene Person geschäftsunfähig, so ist nur ihre gesetzliche Vertretungsperson antragsberechtigt.

Der Antrag kann bei der Meldebehörde gestellt werden, bei der die Antrag stellende Person gemeldet ist. Eine unmittelbare Antragstellung beim Bundesamt für Justiz ist **nicht** möglich. Die Antrag stellende Person hat ihre Identität und, wenn sie als gesetzliche Vertretungsperson handelt, ihre Vertretungsmacht nachzuweisen.

Bitte beachten Sie: Die betroffene Person und ihre gesetzliche Vertretungsperson können sich bei der Antragstellung nicht durch eine bevollmächtigte Person, auch **nicht** durch einen Rechtsanwalt oder eine Rechtsanwältin, vertreten lassen.

Personen, die von der Meldepflicht befreit sind, haben den Antrag bei der Meldebehörde zu stellen, in deren Bezirk sie sich gewöhnlich aufhalten. Dies gilt auch für Personen ohne festen Wohnsitz.
Das Führungszeugnis für eigene Zwecke (Privatführungszeugnis) wird nur an die Antrag stellende Person übersandt.

Das Führungszeugnis zur Vorlage bei einer **deutschen** Behörde (Behördenführungszeugnis) wird direkt an die Behörde übersandt. Die Behörde hat der Antrag stellenden Person auf Verlangen Einsicht in das Führungszeugnis zu gewähren.

Die Antrag stellende Person kann verlangen, dass das Führungszeugnis, wenn es Eintragungen enthält, zunächst an ein von ihr benanntes Amtsgericht zur Einsichtnahme durch sie übersandt wird. Die Meldebehörde hat die Antrag stellende Person auf diese Möglichkeit hinzuweisen.

Das Amtsgericht darf die Einsicht nur der Antrag stellenden Person persönlich gewähren. Nach Einsichtnahme ist das Führungszeugnis an die Behörde weiterzuleiten oder, falls die Antrag stellende Person dem widerspricht, vom Amtsgericht zu vernichten.

Die Gebühr für das Führungszeugnis beträgt 13 Euro; sie ist bei der Beantragung bei der Meldebehörde in bar zu entrichten.

Tel.: 0 96 42 / 704 540
TAXI PRIEBE
**Taxifahrten aller Art · Busse bis 8 Personen**
**Krankentransporte · Rollstuhlfahrten**
Geschäftsführer: Reinhard Priebe
**Bürgermeister-Högl-Str. 7 · 95478 Kemnath**
**Tel. 09642/704540 · Handy 0175/8288113**

# Regelmäßig zum Seh-Test

## Bei Augenoptik und Hörgeräte Schippl

***Das Team von Augenoptik und Hörgeräte Schippl Kemnath freut sich auf Ihren Besuch.*** ***Bild: stg***

**Kemnath.** (stg) Gutes Sehen ist wichtig: Mit unseren Augen können wir in kürzester Zeit wesentlich mehr Informationen aufnehmen als mit den anderen Sinnen. Leider ist es mit der Sehschärfe vieler Autofahrer nicht weit her. Denn 40 Prozent der Autofahrer mit Brille und 30 Prozent ohne Brille würden nach eigener Einschätzung einen Sehtest nicht bestehen, hat das Meinungsforschungsinstitut Allensbach herausgefunden. Und noch schlimmer ist, dass rund 300 000 Verkehrsunfälle pro Jahr auf schlechtes Sehen zurückzuführen sind. Augenoptik Schippl rät deshalb: „Sehen und reagieren Sie besser! Gehen Sie regelmäßig zum Seh-Check!“

es gibt viele Gründe für Nebel
...
einige davon können wir beseitigen!
Sehen und reagieren Sie besser mit
OPTIKER SCHIPPL
**Grafenwöhr,** Schulstraße 1
**Kemnath,** Am Stadtplatz 7
Ihr Fachberater für gutes Sehen + Hören

# „Well, der Robert, er war very smart“

## Langjähriger VG-Geschäftsleiter Robert Schön wurde verabschiedet

Im Januar wurde Robert Schön, der langjährige Geschäftsleiter der VG Kemnath, in die Freistellungsphase der Altersteilzeit verabschiedet. Im Rahmen der kleinen Feier, die im Neuen Foyer über die Bühne ging, trugen die VG-Mitarbeiter Martin Graser und Josef Kuhbandner ein Gedicht vor, welches das KEM-Journal nachfolgend dokumentiert:

„Robert, der Mann für alle Fälle,
Leiter unserer Geschäftsstelle,
der sich *„mály vedouci“* nannte,
den man auch unter *„wenn-i-na-hii-waar“* kannte.
Vom *„zélený čaj“* ganz angetan -
im *„Švejk“*, in Nepomuk - beim Radovan.
Der voll Stolz gab vor,
er nie einen Prozess verlor.
Der den Rechtsverdrehern zeigte,
dass er niemals was vergeigte.

Robert, der die Verwaltung prägte,
ja – eben einer, der dazu gehörte.
Robert, der auf viele Fragen
an so manchen Tagen
aus den Reihen deiner Mitarbeiter,
die nicht wussten weiter,
Herren und Damen,
die zu dir kamen
sie selbst Hände ringend,
dir den Vorgang näher bringend
und nach einer Antwort suchend,
du gelassen und *„sehenden Auges ruhend“* –
ob die Frage war belanglos oder wichtig
oft zur Antwort gabst: *„mach’s richtig“*.
Denn das eine hat sich bewährt:
*Richtig ist nie verkehrt!*

Robert war auf allen Kontinenten zu Haus,
selbst im Fernen Osten kannte er sich aus:
als Kosmopolit betitelt,
denn *„in der Zeit, in der er mit dir redet,*
*habe er ganz Asien besiedelt.“*
Auch hörte man ihn sagen,
*nie ein Kind im Ausland zu schlagen,*
und stets daran zu denken – insgeheim,
*es könnte ja dein eig’nes sein.*

*„Schön, ich heiße nicht nur so – ich bin es auch“,*
so war oft dein Sprachgebrauch ...
So ein Geschäftsleiter, der hat’s nicht leicht,
hast aber für Kemnath viel erreicht.
Über so manches Thema hast du „gebrütet“
und auf deinem Schreibtisch gewütet.
Hast nach einer Lösung gesucht -
und den ganzen Sch-Sch-Sch ... (Schriftverkehr) verflucht.

Der Kopf – er wurde immer schwerer,
die Gedanken – immer leerer,
da dachtest du, ob es was nützt,
wenn ich den Schädel auf die Hände stütz’?
Und jeder zuckt zusamm’ und sich erschrickt -
als dir der Ellbogen von der Tischkant’ kippt!

Und war manches *„obsolet“* – oder auch net,
auch der Stadtrat wusste meist, um was es geht:
Um eine Antwort warst du nie verlegen,
denn *„es gibt eine Zeit zu reden.*
*Und auch eine solche zu schweigen“*
die Entscheidung war dein’ eigen’ –
du hieltest es für besser, *„jetzt zu schweigen“*.

Nun, wir müssen damit leben
dich jetzt herzugeben.
Mit *„gelobt sei Jesus Christus“*
ist nun wirklich Schluss.
Und auch der Ausruf *„Arbeitskontrolle“* - beim Eintritt ins Büro
den kaum jemand hören wollte – sowieso,
darauf war doch wohl keiner versessen,
den Spruch, den können wir getrost vergessen.

Fällt dir mal partout nichts and’res ein,
dann schau doch einfach bei uns rein!
Uns’re Tür bleibt künftig offen,
so wird niemand am Kopf getroffen,
der ungedanks hinter einer Türe steht,
wenn diese unvermittelt aufgeht.
Denn ein harter Türschlag auf das Hirn
ist niemals gut für eine Birn’.

Nun brauchst Du nicht mehr umherzuschweifen,
lerne nun, die Freizeit zu begreifen.
„Da Gino“ und der „Cheesy“ liegen ja so nah.
Und Feierabend ist nun immer da!

Es wird oft erst beim Abschied klar
Wie wertvoll eine Zeit doch war
Der Ruhestand ist falsch benannt,
denn da passiert noch allerhand.

Well, der Robert, er war very smart
and a little of besond’rer Art,
and it’s never einerlei,
wenn er zu allen sagt „Good-bye“.

Oder anders formuliert -
das sagtest du –
gib es doch zu -
zu uns ganz ungeniert
*„Geh’ mit Gott – aber geh’!“*
(Und bleib net in mein’ Büro drin steh’.)

*„Ach ist es herrlich und schön,*
*ich darf jetzt endlich in den Ruhestand geh’n.*
*Ich kann mir den Tag einteilen*
*und nur bei Schönem verweilen.“*

Uns wird’s jetzt klar
Und das ist wahr:
zum Traurigsein gibt’s keinen Grund.
Mach´s gut - und bleib gesund.

## Gartentipp

# Alles rund ums Schneiden

Der Obstbaumschnitt ist ein wichtiger Bestandteil der Gartenarbeit.

Doch warum sollte überhaupt geschnitten werden? Stadtgärtner Florian Frank sagt: „Es muss ein stabiles Traggerüst aufgebaut werden, damit einem hohem Fruchtbehang und Schneedruck standgehalten wird.“ Weitere Gründe sind ein früherer Ertragsbeginn bei sachgemäßem Schnitt, eine höhere Fruchtqualität durch bessere Belichtung, eine Erleichterung der Ernte, eine Milderung von Ernteschwankungen, außerdem werden die Bäume langlebiger und leistungsfähiger. Im Winter sollte geschnitten werden in der Zeit von Januar bis Mitte März, vor allem Apfel, Birne, Beerensträucher, aber auch Bäume und Sträucher wie Linde, Esche, Eiche und Haselnuss. „Allerdings nicht bei Temperaturen, die unter 0 Grad liegen“, so Frank. Wein sollte vor dem Laubaustrieb auf zwei Augen geschnitten werden, Sommerflieder ebenfalls vor dem Laubaustrieb. Hierbei wird etwa 2/3 der Pflanze entfernt, der Rest bleibt stehen.

Zur Sommerschnittgruppe 1 (Juni bis September) zählt Frank unter anderem Apfel, Birne, Zwetschge, allerdings auch beispielsweise alle Ahornarten, Hainbuche, Birke, Walnuss etc. Der Sommerschnitt bringt verschiedene Vorteile: Fruchtgröße, bessere Fruchtfärbung, Blütenknospenförderung und Wachstumsschwächung bei „triebigen“ Bäumen. Der Sommerschnitt 2 sollte erfolgen bei Kirschen nach oder zur Ernte. „Rosen werden zur Forsythienblüte geschnitten“, so Frank. Der Frühjahrsschnitt ist bei Rosen „Pflicht“. Während der Blütezeit kann das Verblühte herausgeschnitten werden (vor allem sinnvoll bei Strauch- und Kletterrosen). Blütensträucher, so Frank, könne entweder im Winter geschnitten werden (Januar bis März) oder im Sommer nach der Blüte. „Das ist eine reine Geschmacksfrage“, betont Frank. Im Privatgarten wartet man normalerweise die Blüte ab. Gräser bleiben den Winter über stehen und werden im zeitigen Frühjahr abgeschnitten, Stauden können im Herbst abgeschnitten werden (ruhig 5 cm über dem Boden). Ein Sonderfall, so Frank, sei der Buchsbaum: Er empfiehlt einen ersten (Fein-) Schnitt im Juni sowie bei Bedarf einen 2. Schnitt im August. Der Rückschnitt oder Grobschnitt sollte im März oder April erfolgen.

# Josef Hörl für 100 Blutspenden geehrt

Vom Bayerischen Blutspendedienst wurde Josef Hörl aus Atzmannsberg für 100-maliges Blutspenden zugunsten kranker Menschen mit der Ehrennadel und Urkunde ausgezeichnet. Das Dokument ist unterschrieben von der Präsidentin des Bayerischen Roten Kreuzes, Christa Prinzessin von Thurn und Taxis. Hörl zählt schon seit Jahrzehnten zu den treuen Blutspendern in Kemnath.

Auch sonst engagiert er sich im ehrenamtlichen Bereich in vorzüglicher Weise und in den verschiedenen Sparten. So ist er Ehrenvorstand des Sportvereins Waldeck, dem er seit 50 Jahren angehört und viele Jahre in der engeren Vorstandschaft sowie im Jugendbereich tätig war. In der Feuerwehr Atzmannsberg war er fast 30 Jahre und beim Schützenverein „Edelweiß“ ebenfalls lange in der Vorstandschaft tätig. In der Pfarrei Waldeck war er 12 Jahre im Pfarrgemeinderat und seit 2006 gehört er der Kirchenverwaltung an. **Foto und Text: hl**

Der Landkreis Tirschenreuth stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Technische Abteilung - Bauwesen, Bereich Bauordnung - eine/n

**staatl. gepr. Bautechniker(in)**
**Fachrichtung Bautechnik/Hochbau**

in Vollzeit ein. Im Rahmen von Job-Sharing kann die Stelle auch auf zwei Teilzeitstellen aufgeteilt werden.

Wesentiche Schwerpunkte dieser Tätigkeit sind:
- Durchführung von Baukontrollen und Bauzustandsbesichtigung
- Technische Prüfung von Anträgen auf Wohnungsbauförderung
- Technische Mitwirkung bei Abgeschlossenheitsbescheinigungen

Branchenübliche Kenntnisse von EDV-Anwendungen und die Fahrerlaubnis der Klasse B werden vorausgesetzt.
Wir bieten Ihnen eine der Tätigkeit entsprechende Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.
Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis zum 24.02.2012 an das Landratsamt Tirschenreuth, Personalverwaltung, Mähringer Straße 7, 95643 Tirschenreuth.

Landkreis Tirschenreuth

Wolfgang Lippert
Landrat

## Stellenausschreibung

Die Stadt Kemnath sucht zum 01.04.2012

**Saisonarbeitskräfte (m/w)**

für Pflanz- und Grünpflegearbeiten in Teilzeit
(15,0 - 20,0 Wochenstunden).

Die Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Bewerbungen sind spätestens bis 29.02.2012 an die Stadt Kemnath, Stadtplatz 38, 95478 Kemnath, zu richten.
Auskünfte erteilt Frau Wöhrl, Telefon 09642/707-13.

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern**
(Wochenendnotdienst): Tel.: 01805/191212

**Apothekennotdienste:**

| | |
|---|---|
| bis 17. Februar | Turm-Apotheke Kemnath |
| 18. bis 24. Februar | Stadt-Apotheke Kemnath |
| 25. Februar bis 2. März | Apotheke Weidenberg |
| 3. März bis 9. März | Apotheke Speichersdorf |
| 10. bis 16. März | Vorstadt-Apotheke Kemnath |
| 17. bis 23. März | Apotheke Weidenberg |

# Entsorgung im Februar/März

**Gelber Sack**
Am **15. Februar** und **21. März** in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmannsberg, Beringersreuth, Berndorf, Bingarten, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Gmündmühle, Gründlhut, Guttenberg, Hahneneggaten, Haidhügl, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, Kemnath, Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth bei Kastl, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reisach, Reuth bei Kastl, Rosenbühl, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißenreuth, Senkendorf, Tiefenbach, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof und Zwergau. Am **16. Februar** und **22. März** in Godas und Neusteinreuth, am **27. Februar** in Hopfau.

**Papiertonne**
Am **21. Februar** und **20. März** in Hopfau, Godas und Neusteinreuth. Am **28. Februar** in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmannsberg, Beringersreuth, Berndorf, Bingarten, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Gmündmühle, Gründlhut, Guttenberg, Hahneneggaten, Haidhügl, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, Kemnath, Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth bei Kastl, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reisach, Reuth bei Kastl, Rosenbühl, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißenreuth, Senkendorf, Tiefenbach, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof und Zwergau.

**Restmüll**
Am **15.** und **29. Februar** sowie am **14. März** in Godas, am **17. Februar, 2. März** sowie **16. März** in Hopfau. Am **20. Februar, 5. März** sowie **19. März** in Albenreuth, Anzenberg, Atzmannsberg, Berndorf Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Guttenberg, Hahneneggaten, Haunritz, Kemnath, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Neusteinreuth, Neuwirtshaus, Oberneumühle, Oberndorf, Pinzenhof, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabenegatten, Schweißenreuth, Tiefenbach und Waldeck. Am **24. Februar** und **9. März** in Altköslarn, Birkhof, Gmündmühle, Gründlhut, Haidhügel, Höflas, Kaibitz, Kastl, Köglitz, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth b. Kastl, Reisach, Reuth b. Kastl, Senkendorf, Troglau, Unterbruck, Weha und Wolframshof.

Die Tonnen bzw. gelben Säcke müssen an den jeweiligen Abfuhrterminen um 6 Uhr früh bereitstehen. Tonnen bzw. gelbe Säcke, die mit anderen Abfällen oder gar mit Restmüll gefüllt sind, werden nicht abgefahren.

## Ehrung für Monika Fink

### Wirtshaussingen seit 15 Jahren

Beim 15-jährigen Jubiläum des Wirtshaussingens im Neuen Foyer sprach HAK-Vorsitzender Hans Rösch Monika Fink seinen Dank aus: „Wer es fertig bringt, jeden Monat Musikanten und Menschen, die gerne singen, ein paar schöne Stunden zu bescheren, ist eine von Volksmusik begeisterte Frau, die große Anerkennung verdient!“ In den vergangenen 15 Jahren hätten über 18 000 Menschen mit der „Fink Monika“ gesungen und musiziert, fuhr er fort. Als Zeichen des Dankes überreichte er ihr einen Geschenkkorb und eine Geldspende. **Text und Foto: jzk**

## SVSW-Jugend-Hallencup am 26. Februar

Zum ersten Mal wird dieses Jahr am Sonntag, 26. Februar, der SVSW-Jugend-Hallencup in der Mehrzweckhalle Kemnath ausgetragen. Der SVSW Kemnath als Ausrichter dieser Veranstaltung hat hierzu mehrere E- und D-Jugendmannschaften aus der näheren Umgebung eingeladen. Für die D-Jugendlichen beginnt das Turnier um 9.30 Uhr. Teilnehmende Mannschaften sind der TSV Kastl, SV Riglasreuth, TSV Kirchenlaibach, SpVgg Neustadt/Kulm, TSV Mehlmeisel, SV Seybothenreuth und der SVSW Kemnath. Das Finale ist laut vorläufigem Spielplan um 12.34 Uhr geplant. Anschließend findet ab 13.30 Uhr ein E-Jugendturnier statt. Teilnehmer sind hier der TSV Erbendorf, TSV Kastl, SpVgg Trabitz, DJK Ebnath, SV Grafenwöhr, SV Neusorg und der SVSW Kemnath. Das E-Jugend-Finale beginnt um 16.34 Uhr.

Die Jugendfußballabteilung des SVSW Kemnath sowie alle teilnehmenden Nachwuchskicker würden sich über ein reges Zuschauerinteresse und stimmgewaltige Unterstützung freuen. Der Eintritt ist natürlich frei. Für eine Verpflegung während der Veranstaltung wird ebenfalls gesorgt. Der komplette Erlös des Hallencups kommt den Jugendfußballmannschaften des SVSW Kemnath zu Gute.

Schnell • Zuverlässig • Günstig
Mark´s Handwerkerservice
• Garten Neu- und Umgestaltung
• Sichtschutz- und Gartenzäune
• Teich- und Bachlaufbau
• Fenster - Türmontage
• Bepflanzung sowie Pflege jeder Art
• Pflanzen von Hecken und Sträuchern
• Problembäumen / Problembaumfällungen
• Fliesen- und Bodenbeläge
• Bagger- und Erdarbeiten
Suche Verstärkung für unser Team!
Andreas Mark
Burggrub 6
92703 Krummennaab
Tel. 09682 / 1829826
Tel. 0174 / 9683635
www.handwerkerservice-mark.com

...ALLES DRIN!
Reisekiste24.de
REISEKISTE
Manuela Schindler
Hosleite 10
95478 Kemnath-Löschwitz
FON: 0 96 42 / 70 49 44
FAX: 0 96 42 / 7 03 28 95
Kuren im größten Rheuma Heilbad d. Slowakei
3* Hotel Odevak (Slowakei/Piestany)
Inklusivleistungen:
• 7 Übernachtungen inkl. Halbpension
• ink. Kurpaket (2 Behandlungen pro Werktag)
• auch für 14 bzw. 21 Nächt buchbar
pro Person im DZ ab 249,00 €
Einzelzimmerzuschlag: 45 € pro Person/Woche
Reisetermine: tgl. Anreise von März - November 2012

# Ohne Spenden funktioniert es nicht

## Rotkreuzhaus in Kemnath wird für knapp 700.000 Euro saniert

Mit gutem Beispiel voran gingen jetzt Landrat Wolfgang Lippert, Stellvertretender Landrat und BRK-Kreisvorsitzender Franz Stahl sowie die Bürgermeister Werner Nickl (Kemnath), Günter Kopp (Kulmain) und Peter König (Neusorg): Im Rahmen eines Arbeitseinsatzes im Rotkreuzhaus Kemnath packten auch sie mit an und brachten damit ihre Verbundenheit mit der BRK-Einrichtung zum Ausdruck. Gleichzeitig appellierten sie auch an die Bevölkerung, die geplante Sanierungsmaßnahme mit geschätzten Kosten in Höhe von 690.000 Euro mit einer Spende zu unterstützen. „Helfen Sie uns, damit auch wir helfen können“, lautete deswegen auch die Aufforderung von BRK-Bereitschaftsleiter Markus Heining an die Öffentlichkeit. Dies soll über die so genannte „Bausteinaktion“ geschehen.

Mit gutem Beispiel voran gingen jetzt schon einmal Landrat Wolfgang Lippert (4.v.l.), dessen Stellvertreter und BRK-Kreisvorsitzender Franz Stahl (5.v.l.), der Kemnather BRK-Bereitschaftsleiter Markus Heining (l.) sowie die Bürgermeister Werner Nickl aus Kemnath (3.v.l.), Günter Kopp aus Kulmain (2.v.l.) und Peter König aus Neusorg (r.): Sie packten beim Arbeitseinsatz im Kemnather Rotkreuzhaus mit an, die Einrichtung soll für knapp 700.000 Euro saniert werden.

Die Planungen sind abgeschlossen, der Architektenvertrag unterschrieben. „Der Startschuss für den Umbau des Rot-Kreuz-Hauses Kemnath ist somit gefallen“, so BRK-Kreisgeschäftsführer Holger Schedl. Das Gebäude, das um 1925 erbaut worden ist, bedarf der Kernsanierung und soll zukünftig zeitgemäßen, modernen Arbeitsabläufen und Qualitätsanforderungen entsprechen. Das Gebäude wird bis auf die Grundmauern entkernt, Strom- und Wasserleitungen neu verlegt. „Die Umbaumaßnahmen beginnen jetzt und sollen etwa sechs Monate dauern“, sagt Schedl. Bis zum Baubeginn waren die Rettungswache, die BRK-Bereitschaft und das Jugendrotkreuz (JRK) Kemnath im Gebäude untergebracht: Nun wurde die Rettungswache in Container verlagert, Bereitschaft und JRK können Räumlichkeiten im BRK-Seniorenheim und von der Stadt Kemnath zur Verfügung gestellte Räume nutzen. „Somit ist auch während der Bauphase die hundertprozentige Einsatzbereitschaft des Roten Kreuzes nicht gefährdet“, betont Schedl. Um die Umbaumaßnahmen bewerkstelligen zu können, sei man auch auf finanzielle Unterstützung aus der Bevölkerung und von Firmen angewiesen.

Eine Neuerung wird es nach der Sanierung geben: Künftig wird nämlich auch die Kemnather Wasserwacht eine Unterkunft in dem Gebäude finden – und somit sind dann alle RK-Gemeinschaften aus Kemnath im RK-Haus vereint. In dem Finanzierungsvolumen von 690.000 EUR ist auch der Anbau der vorhandenen Einsatzgarage enthalten, in der künftig die Fahrzeuge der Wasserwacht und der BRK-Bereitschaft untergestellt werden können.

Doch wie werden die Räumlichkeiten nach dem Umbau ausschauen? Äußerlich wird man feststellen, dass unter anderem der heutige Aufgang zur Rettungswache entfernt wird. Innen wird die Rettungswache künftig auf zwei Ebenen untergebracht sein. Im Kellergeschoß sind die Funktionsräume mit Infektionsschleuse zu finden, im Obergeschoß die Aufenthaltsräume und die Büros. Die RK-Gemeinschaften werden im Kellergeschoß die künftigen Einsatz- und Lagerräume schaffen. Im Obergeschoß entsteht ein großzügiger Lehrsaal für die Erste-Hilfe-Ausbildungen und für die aktive Seniorenarbeit der RK-Bereitschaft Kemnath. Daneben entstehen auch zeitgemäße Toilettenanlagen. „Das gesamte Gebäude wird einen Vollwärmeschutz zur Energieeinsparung erhalten“, so Schedl. Und zuletzt entstehen im heutigen Garten Parkplätze und der Hof wird für die Einsatzfahrzeuge neu hergerichtet.

Zum Gelingen der Sanierung kann jeder beitragen: Spenden sind erbeten unter dem Stichwort „Bausteinaktion BRK Kemnath“ auf das Konto 8800909 des BRK-Kreisverbandes Tirschenreuth bei der Sparkasse Oberpfalz Nord (BLZ 75350000). Weitere Informationen auch im Internet unter www.brk-kemnath.de und www.brk-tirschenreuth.de

### Hintergrund: Das BRK in Kemnath

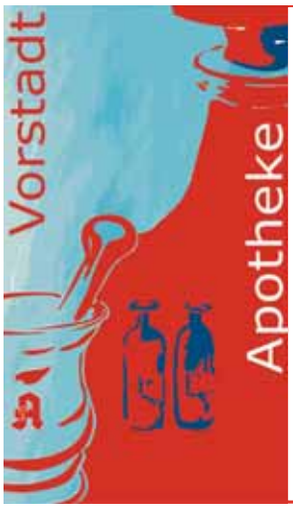
Seit 1924 gibt es in Kemnath einen BRK-Ortsverein. Im Jahr 1970 sind die damalige BRK-Bereitschaft und der Rettungsdienst in ihr „neues“ Heim, die ehemalige Hauswirtschaftsschule, umgezogen. Damals gab es in Kemnath als Kreisstadt noch einen eigenen Kreisverband, der nach der Gebietsform dem Kreisverband Tirschenreuth zugeordnet wurde. Das Gebiet der BRK-Gemeinschaft umfasst nahezu den kompletten Altlandkreis, also die Gemeinden Brand, Ebnath, Neusorg, Pullenreuth, Kulmain, Kastl, Immenreuth und Kemnath. Die Aufgabenbereiche des BRK sind vielfältig: Sozialer Dienst, Ausbildung in Erster Hilfe, Katastrophenschutz, Rettungsdienst, Sanitätsdienst, „Helfer vor Ort“, Jugendarbeit.

**Frauenarztpraxis**
**Dr. med. Heinrich Würtele**

**Unsere Praxis ist wegen Urlaub ab 20. Februar 2012 geschlossen.**

Ab 6. März sind wir telefonisch für Sie erreichbar.
Am 7. März beginnt wieder unsere reguläre Sprechstunde.

Vertretung übernehmen
Dr. Rüth: 09631/3300 und
Dr. Schmid: 09631/1361 in Tirschenreuth




- 90 kostenlose Parkplätze
- rollstuhlgerechter Zugang
- kostenloser Zustelldienst

Mo – Fr 8:30 – 18:00 Uhr
Seeleite 4, 95478 Kemnath
Tel: 09642 / 703 705 0

## Aus dem Landkreis

# Bayerische Ehrenamtskarte bietet viele Vergünstigungen

Der Landkreis TIR hat sich an der Einführung der Ehrenamtskarte von Beginn an beteiligt und möchte damit allen ehrenamtlich aktiven Bürgerinnen und Bürgern danken, die sich in besonderem Maße zum Wohle der Gemeinschaft engagieren.

Die Bayerische Ehrenamtskarte können Ehrenamtliche beantragen, die:

- sich mind. 5 Stunden/Woche oder 250 Stunden/Jahr engagieren,
- seit mind. 2 Jahren gemeinwohlorientiert aktiv sind,
- sich freiwillig und unentgeltlich, ausgenommen einem angemessenen Kostenersatz, engagieren
- und mind. 16 Jahre alt sind.

Die Ehrenamtskarte ist drei Jahre gültig. Sie ist nicht auf andere Personen übertragbar. Mit der Ehrenamtskarte werden die Karteninhaber verschiedene Angebote und Vergünstigungen erhalten (siehe Liste). Die Ehrenamtskarte kann beim Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement des Landkreises Tirschenreuth beantragt werden.

Weitere Informationen gibt es bei Anita Busch am Landratsamt Tirschenreuth – Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement – unter Telefon 09631/88-466, Fax 09631/88-462 oder per Email Anita.Busch@tirschenreuth.de

Folgende Vergünstigungen sind möglich:

- **Gemeinde Bärnau:** 50 % Ermäßigung auf die Eintrittspreise der städt. Einrichtungen Knopfmuseum und Freibad Altglashütte
- **Stadt Erbendorf:** 50 % Nachlass bei jeder Art von Einzel-Eintrittskarten für das Stadtbad Erbendorf und freier Eintritt für Heimatmuseum und Felsenkellerwanderung
- **Gemeinde Friedenfels:** 50 % Ermäßigung auf die Eintrittskarten für das Freibad Friedenfels
- **Gemeinde Immenreuth:** Ermäßigung auf der Basis des Besucherkreises (Studenten, Schwerbehinderte, Rentner und Schüler) für das Naturerlebnisbad Kemnather Land und den Skilift Immenreuth
- **Gemeinde Kulmain:** Eintrittsermäßigung für das Naturerlebnisbad Kemnather Land in Immenreuth, die Bücherei und 50 % Eintrittsvergünstigungen für die Theateraufführungen der „Goldbachtaler“ in Kulmain
- **Stadt Mitterteich:** 50 % Ermäßigung für die öffentlichen Einrichtungen (Freibad, Hallenbad, Eishalle, Museum), Ermäßigung auf Saisonkarte gemäß der Preise für Schwerbehinderte
- **Markt Plößberg:** Naturfreibad „Großer Weiher“: Für EAK (Erwachsene) wird nur der Eintrittspreis „Jugendliche verlangt; EAK (Jugendliche) Eintritt kostenlos
- **Stadt Tirschenreuth:** 50 % Ermäßigung bei Eintrittspreisen für Freibad, Museums-Quartier, Stadtbücherei und 20 % Ermäßigung für das Abonnement Theater- und Konzertprogramm. Zusätzlicher Familienbonus: 20 % Nachlass beim Besuch eines Kindes im städtischen, katholischen oder evangelischen Kindergarten
- **Stadt Waldershof:** Gutschein in Höhe von 5,00 € beim Besuch der Schlemmermeile in Waldershof (auf Anforderung bei der Stadt Waldershof)
- **Stadt Waldsassen:** freier Eintritt ins Stiftlandmuseum und 50 % Ermäßigung auf die Eintrittspreise im Egrensisbad (Einzeleintritt: 1,30 € anstatt 2,70 €, Saisonkarte: 37,00 € anstatt 69,00 €)
- **Markt Wiesau:** Gutschein für je eine Essensportion und 1 Getränk für den Weihnachtsmarkt (jährlich) und das Bürgerfest (alle zwei Jahre). Auf Anforderung bei der Gemeinde 1 Woche vor der Veranstaltung
- **Landkreis Tirschenreuth:** 50 % Ermäßigung auf Eintritts-preise der Hallenbäder des Landkreises in Tirschenreuth, Waldsassen, Kemnath
- **Volkshochschule Tirschenreuth:** Volkshochschule Bildungsangebote - 25 % Ermäßigung auf alle Kurse, Seminare und Workshops
- **Möbelhaus Kellner Ebnath:** zusätzlich 2 % Rabatt auf alle Einkäufe bei Möbel Kellner
- **Turnverein Waldsassen e.V.:** Schifahren in Schloppach: Erwachsene fahren zum Liftkartenpreis für Jugendliche
- **Bayerische Schlösser und Seenverwaltung:** Reduzierung des Eintrittspreises auf Gruppenrabatt
- **Bayerische Schifffahrtslinien:** 10 % Vergünstigungen auf Eintrittskarten
- **Staatliche Museen und Sammlungen:** Ermäßigung auf Eintrittspreise nach Aushang, nicht auf Sonderausstellungen
- **Flughafen München:** 10 % Nachlass bei allen Simulationsflügen der Fa. IPilot (Teilnahme an einer Airport-Tour)
- **BMW Group:** Partner des Freistaates Bayern, Anfrage vor Ort
- **AUDI:** Partner des Freistaates Bayern, Anfrage vor Ort
- **LEGO-Land:** Über 30 % Rabatt auf die regulären Eintrittspreise für Inhaber der Ehrenamtskarte und ihre Angehörigen. 1- und 2-Tageskarten für die Saison 2012 über ein Onlineportal erhältlich. Anmeldung über Koordinierungszentrum Bürgerengagement am Landratsamt Tirschenreuth: Dort Erhalt des Zugangcodes! Bitte bachten: Eine Rabattgewährung vor Ort durch Vorlage der Ehrenamtskarte ist nicht möglich!!!
- **Firma „Pokale Eissen“:** Pokale, Medallien und Vereinsbedarf. Inhaber der Ehrenamtskarte erhalten 5 % Rabatt auf alle Artikel, auf besonders gekennzeichnete Artikel 10 %. Bei Bestellung ist eine Kopie der Karte mitzusenden. www.Pokale-Eissen.de

## Stadtmarketing am 28. Februar

Mit neuem Schwung und neuem Moderator soll das Kemnather Stadtmarketing fortgesetzt werden: Die nächste Gesamtsitzung aller Arbeitsgruppen findet am 28. Februar um 19 Uhr in der WIR-Werkstatt am Kemnather Stadtplatz statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.


Gasthaus "Zur alten Schmiede"

Telefon
09642/541

März

Riesenschweinshaxe — Bitte rechtzeitig !! reservieren !! — Do, 01.03.

ca. 3 Pfund
mit Knödel und Kraut

7,90 €

Riesenschaschlik — Bitte rechtzeitig !! reservieren !! — Do, 15.03.

mit Reis oder Pommes Frites — 8,40 €

Jeden 1. Do im Monat Riesenschweinshaxen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Petra & Volker mit dem Schmiede-Team.

Öffnungszeiten:

| | | |
|---|---|---|
| Lokal | Di-Fr | ab 15.30 |
| | Sa, So, Fei. | ab 9.00 |
| Küche | Di-Sa | 17.00-22.00 |
| | So, Fei. | 11.30-13.30+17.00-22.00 |
| | Mo | Ruhetag |

Petra Panhans
Bahnhofstraße 2
95505 Immenreuth
Tel 09642 / 541
Fax 09642 / 703598
Alle Speisen auch zum Mitnehmen!

# „Kastler Schausonntag“ kann starten

## Premiere am 22. April in der Mehrzweckhalle

Die Entscheidung ist nun gefallen: Am 22. April wird es erstmals einen „Kastler Schausonntag“ als regionale Ausstellung örtlicher Betriebe und Dienstleister geben. Neunzehn Unternehmer haben sich bei der Gemeinde Kastl, die Veranstalter ist, angemeldet. Von 10 bis 18 Uhr werden diese Firmen in der Kastler Mehrzweckhalle sowie im Außenbereich ihre Dienstleistungen und Waren einem interessierten Publikum vorstellen.

Der Kulturtreff Kastl beabsichtigt, als kulturelles Beiprogramm im Bereich der angrenzenden Schule Bilder von Christa von der Schulenburg auszustellen. Auch die Freiwillige Feuerwehr Kastl, die Feuerwehr Reuth, die Katholische-Öffentliche Bücherei und der TSV 1960 Kastl haben ihre Teilnahme bereits zugesagt. Das Organisationsteam, das sich aus der Leiterin Elisabeth Streng und Mitgliedern aus Wirtschaft und Verwaltung zusammensetzt, würde sich über die Teilnahme weiterer Vereine der Gemeinde am Rahmenprogramm freuen.

„Ziel des Schausonntages soll es sein, den Besuchern aus Nah und Fern ein buntes und abwechslungsreiches Bild von der Leistungsfähigkeit der örtlichen Betriebe zu vermitteln“, so Bürgermeister Bruno Haberkorn.

Das Organisationsteam für den Kastler Schausonntag setzt sich aus folgenden Personen zusammen (v. l. n. r): Dr. Gerhard Dobmeier, Elisabeth Streng (Leiterin), Bürgermeister Bruno Haberkorn, Martin Graser (Ordnungsamt der Verwaltungsgemeinschaft Kemnath), Ludwig Kugler, Monika Ackermann, Tatjana Donhauser. Nicht auf dem Bild: Tanja Steinkohl, Karin Heining und Rita Graßler. **Text und Foto: mkk**

# Fußballbezirk ehrte Richard Kopp

Bei einer Feierstunde des Fußballbezirks Oberpfalz wurde auch ein verdientes Mitglied des SV Waldeck ausgezeichnet: Richard Kopp erhielt dabei eine entsprechende Urkunde und einen DFB-Sonderpreis. Er ist derzeit 2. Vorstand beim SVW und trat bereits im Alter von 9 Jahren dem Verein bei. Kopp spielte von der E-Jugend in allen Jugendmannschaften, der Ersten und zuletzt bei den Alten Herren. Ab 1999 stellte er sich in der E-, D-, C-, B- und A-Jugend als Betreuer und Trainer zur Verfügung. Seit 2005 übt er das Amt des 2. Vorstandes aus. Der Geehrte stellt sich daneben als Platzwart, Hausmeister des Sportheimes und der Übungshalle zur Verfügung und ist im Organisationsstab aller SVW-Veranstaltungen an vorderster Stelle dabei.

Zu den ersten Gratulanten von Richard Kopp (r.) zählte SVW-Vorstand Hans Wegmann. **Text und Foto: hl**

Als sein besonderes Anliegen bezeichnet er das Heranführen der Kinder und Jugendlichen an den Fußballsport. Er zeigt immer wieder auch ein Gespür für die Interessen der Kinder und versucht diese in die Gemeinschaft, in den Sportverein, zu integrieren. Mit seinem Idealismus und positiver Grundeinstellung schafft er es immer wieder, die Mitglieder zu motivieren und für die ehrenamtliche Tätigkeiten zu begeistern.

# „Kemnather Passion 2013“ mit neuem Regisseur

## Thomas Linkel folgt auf Albert Schneider

Die „Kemnather Passion“ bekommt einen neuen Spielleiter: Der Stadtrat Kemnath hat in der Januar-Sitzung Thomas Linkel zum neuen Regisseur für die Passion, die 2013 über die Bühne gehen wird, bestellt. Der 44-jährige Kulmainer tritt damit die Nachfolge von Albert Schneider an, der die Kemnather Passion seit 1983 alle fünf Jahre in Szene gesetzt hat. Die musikalische Leitung des Passionschors wird erneut Josef Zaglmann übernehmen.

Bürgermeister Werner Nickl informierte in der Sitzung darüber, dass Albert Schneider als Regisseur für die Passion im nächsten Jahr nicht mehr zur Verfügung stehe. Gemeinsam habe man sich dann auf die Suche nach einen Nachfolger gemacht und diesen auch gefunden. „Das war unser Wunschkandidat“, freute sich der Bürgermeister über die Bereitschaft von Linkel, diese nicht einfache Aufgabe zu übernehmen. Linkel, der in der Sitzung anwesend war, dankte für das Vertrauen, dass der Stadtrat in ihn setze. „Das ist sicherlich eine Riesenverantwortung, die ich jetzt übernehme“, so Linkel. Er selber habe bereits dreimal bei der Passion mitgewirkt, zweimal in der Rolle des Longinus und 2008 als Pontius Pilatus. Die Passion im kommenden Jahr werde unter mehreren neuen Vorzeichen stehen: „Eine neue Halle, eine neue Technik und ein neues Bühnenbild.“ Diese Aufgaben gelte es von allen zu meistern.

## Apotheken-Tipp von

**Vorstadt Apotheke**
**Seeleite 4**
**95478 Kemnath**
**Telefon 09642-7037050**

### Wie behandelt man ein trockenes Auge?

Das trockene Auge ist eine Benetzungsstörung der Augenoberfläche, bei der die Binde- und Hornhaut nicht mehr ideal befeuchtet werden. Typische Symptome des trockenen Auges wären beispielsweise ein Fremdkörpergefühl („Sand im Auge“), Augenbrennen, Juckreiz, ein Druckgefühl oder ein paradoxerweise stark tränendes Auge. Häufigste Auslöser für trockene Augen sind Umweltfaktoren, wie etwa Bildschirmarbeit, Zugluft, trockene Luft, Staub oder Tabakrauch. Auch das Tragen von Kontaktlinsen, eine verminderte Bildung von Tränenflüssigkeit oder Lidfehlstellungen können die Ursache für das sog. Sicca-Syndrom sein.

Ein trockenes Auge sollte behandelt werden, da ansonsten dessen Widerstandskraft gegen Infektionen geschwächt wird. Hierzu kommen in erster Linie **Tränenersatzflüssigkeiten** zum Einsatz, um das Auge wieder besser zu benetzen (Lacrimal®o.k., Hylocomod®, o.ä.). Zur Verhinderung der vorzeitigen Verdunstung des Tränenfilms und zur Pflege des Lidrands werden **Lipidpräparate** wie Liposic®-Gel oder Tears Again® angewendet. Auch für Anhänger der Homöopathie und alternativen Behandlungsmethoden gibt es spezielle Augentropfen: Euphrasia D3 Augentropfen zur Befeuchtung, Chelidonium Rh D4 Augentropfen zur Anregung der Tränensekretion bei trockener Bindehaut.
Eine 4-5 malige Anwendung pro Tag ist absolut ausreichend. So ersetzen Sie die fehlende Flüssigkeit und verbessern gleichzeitig die Benetzung der Hornhautoberfläche. Generell sollte man Präparaten ohne Konservierungsstoffe den Vorzug gegenüber den konservierten Vertretern geben, da diese besser verträglich sind. Gefäßverengende Augentropfen wie Berberil® sind dagegen nicht für die Behandlung eines trockenen Auges geeignet.

Zusätzlich zur Therapie ist es ratsam, die mögliche Ursache für das Sicca-Syndrom zu beseitigen: Eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr, feuchtere Raumluft oder gelegentliche Pausen bei der Bildschirmarbeit sorgen häufig schon für Linderung. Meiden Sie außerdem Zugluft und überheizte oder verrauchte Räume.

Apothekerin Christine Wenig

## Das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung informiert

# Mikrozensus geht auch 2012 weiter

Im Jahr 2012 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung bei einem Prozent der Bevölkerung, statt. Mit dieser Erhebung werden seit 1957 laufend aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien ermittelt. Der Mikrozensus 2012 enthält zudem noch Fragen zum Pendlerverhalten der Erwerbstätigen sowie der Schüler und Studierenden. Neben dem hauptsächlich benutzten Verkehrsmittel auf dem Weg zur Arbeits- oder Ausbildungsstätte werden auch die Entfernung und der Zeitaufwand für den Weg dorthin erhoben. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung.

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung weiter mitteilt, finden die Mikrozensusbefragungen ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind demnach bei rund 60 000 Haushalten, die nach einem objektiven Zufallsverfahren insgesamt für die Erhebung ausgewählt wurden, wöchentlich mehr als 1 000 Haushalte zu befragen. Das dem Mikrozensus zugrunde liegende Stichprobenverfahren ist aufgrund des geringen Auswahlsatzes verhältnismäßig kostengünstig und hält die Belastung der Bürger in Grenzen. Um jedoch die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht, und zwar für vier aufeinander folgende Jahre. Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden. Das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2012 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.

EISEN LAUTNER
EISENWAREN WERKZEUGE HAUSHALT
Ihr Fachgeschäft im Kemnather Land
Telefon (09642)1610 - 95478 Kemnath
Wir gestalten Ihren ganz persönlichen
Hochzeitstisch

# Schütze und Wasserwachtler aus Leidenschaft

## Gerhard Batke ist tot

Verstorben ist Gerhard Batke im Alter von 85 Jahren. Der Kemnather, der sich besonders um den SVSW Kemnath, die Königlich-privilegierte Schützengesellschaft 1599 sowie die BRK-Wasserwacht verdient gemacht hatte, erlag einem Herzanfall. Tätig war der Oberamtsrat a.D. an den Landratsämtern Kemnath und Bayreuth. In den letzten Jahren hat er vor allem seine Frau Marianne gepflegt, die den meisten Kemnathern wohl noch als „rasende Reporterin" in Erinnerung ist. Von 1970 bis 1975 stand Batke an der Spitze des SVSW Kemnath und wurde später zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Seit 1955 gehörte er den Schützen an und wurde 1991 zum Ehrenschützenmeister ernannt. Einen wichtigen verrichtete er auch für die Wasserwacht am Beckenrand im Hallenbad. Das Requiem mit anschließender Wegsegnung fand in Kemnath statt, beigesetzt wurde der Verstorbene im Familiengrab in Straubing.

# Neues vom Einwohnermeldeamt

## Im Monat Januar 2011 wurden folgende Personenstandsfälle gemeldet.

### Geburten:

20.01.2012
Geburtsort Weiden
Louis Thomas Mauritius
Eltern: Thomas Josef und Christine Franziska Mauritius geb. Kick
Kastl, Haidenaabweg 13

22.01.2012
Geburtsort Tirschenreuth
Kathrin Rita Lorenz
Eltern: Matthias Karl und Inge Caroline Lorenz geb. Lautner
Kemnath, Bingarten

### Sterbefälle:

05.01.2012
Sterbeort Kemnath
Anna Maria Dilling, geb. Braun, 86 Jahre
Kemnath, Paul-Zeidler-Str. 1

16.01.2012
Sterbeort Kemnath
Gott-Frieda König, geb. Kern, 95 Jahre
Kemnath, Paul-Zeidler-Str. 1

19.01.2012
Sterbeort Kemnath
Josef Plannerer, 87 Jahre
Kemnath, Löschwitz, Bürgermeister-Reger-Str. 22

19.01.2012
Sterbeort Kemnath
Johann Baptist Panzer, 84 Jahre
Kemnath, Erbendorfer Str. 26

20.01.2012
Sterbeort Kemnath
Gerhard Otto Ernst Batke, 85 Jahre
Kemnath, Paul-Zeidler-Str. 1

22.01.2012
Sterbeort Kemnath
Emma Hedwig Gertrud Walter, 85 Jahre
Kemnath, Paul-Zeidler-Str. 1

26.01.2012
Sterbeort Kirchenthumbach
Hildegard Dietl, geb. Zilbauer, 78 Jahre
Kemnath, Stadtplatz 3

# Sport und Spaß mit dem SVSW

Am 11. März 2012 veranstaltet der SVSW Kemnath zum zweiten Mal einen Sporttag in der Mehrzweckhalle. Von 13.30 bis 15.30 Uhr sind die Kinder und Jugendlichen an der Reihe. Sie können aus den verschiedenen Bereichen Turnen, Leichtathletik, Fußball, Volleyball und Tischtennis Übungen ausprobieren und somit herausfinden, was ihnen am meisten Spaß macht. Es stehen Übungsleiter und Trainer für Fragen, Tipps und Hilfestellung zur Verfügung. Für das leibliche Wohl der Eltern und Kinder ist mit einem reichhaltigen Kuchenbuffet, welches im Foyer bereitsteht, bestens gesorgt. Der Erlös aus Kaffee und Kuchen kommt natürlich der Jugend des SVSW zu Gute. Jedes Kind darf auch an einer Verlosung teilnehmen, bei der tolle Preise zu gewinnen sind. Ab 16 Uhr stehen dann verschiedene Vorführungen aus Tanz und Gymnastik für Groß und Klein auf dem Programm. Gegen Ende können sich alle an einer „Zumba-Mitmach-Stunde“ beteiligen.

# BERMAS-Shop

**Das Lederwarengeschäft mit der riesigen Auswahl**

ergobag
Sammies
McNeill
DerDieDas
Scout
Hama

und unsere besondere Leistung: Wir passen die Schultaschen ganz idividuell dem Kind an !

Sie finden ferner bei uns: Schulrucksäcke, Damentaschen Wander-Rucksäcke, Reisegepäck, Geldbörsen,Schirme, Tücher, Schmuckkästen, Gürtel und Vieles mehr!

Bekannt durch den Schnäppchenführer

Bruckmühle 1; 92681 Erbendorf; Tel.: 09682-915015
Mo - Mi: 9.00 - 17.30 h
Do + Fr: 9.00 - 18.00 h
Sa: 9.30 - 12.30 h

direkt vor der Türe: P

www.koffer-shop.de



MOSSBAUER Preis-Vorteile: 09231 / 707-36

**Ford Fiesta 1,25 Trend**
5-trg 44 KW/60 PS Tageszulassung: 12/2011

Verbrauch: Innerorts: 7,3l/100KM / Außerorts: 4,4l/100KM / komb. 5,5l/00KM / CO2 127g/KM / Effizienz-Klasse: D

Ausstattung:
Klimaanlage
ABS
Elektr. Fensterheber
Zentralverr. mit Fernbed.
Nebelscheinwerfer
Radio/CD/AUX-Eingang

Weitere Modell- & Motorvarianten kurzfristig lieferbar!

UPE des Herstellers bei EZ: ~~15.600,-€~~
Unser Hauspreis:
9.990,-€
inkl. Überführungskosten

**Ford Focus 1,6 Trend**
5-trg 77 KW/105 PS Tageszulassung: 12/2011

Verbrauch: Innerorts: 8,0l/100KM / Außerorts: 4,7l/100KM / komb. 5,9l/100KM / CO2 136 g/KM / Effizienz-Klasse: D

Ausstattung:
Klimaanlage
ABS / ESP
Elektr. Fensterheber
Zentralverr. mit Fernbed.
Nebelscheinwerfer
beheizbare Frontscheibe
Radio/CD/AUX-Eingang

versch. Farben kurzfristig lieferbar!

UPE des Herstellers bei EZ: ~~20.870,-€~~
Unser Hauspreis:
14.980,-€
inkl. Überführungskosten

DAS FORD ZENTRUM MÖSSBAUER

www.moessbauer.de
Marktredwitzer Str. 63 95679 Waldershof
Falkenberger Str. 13 95643 Tirschenreuth


## Arzt-Tipp von


*Zahnarzt, Implantologe*
*Dr. Franz-Gregor Schmid*
*Wunsiedler Str. 40*
*95478 Kemnath*
*Tel.: 09642/1498*

### „feste Zähne“ mit 70+

Unser aktueller Beitrag dreht sich um Alterszahnheilkunde und die Probleme rund um das Thema fester Zahnersatz im Alter.
Alter heißt für uns: 70+ oder weniger als 10 eigene Zähne
Wir möchten Ihnen kurz die Ideallösung für Zähne in einem älter werdenden Mund erläutern:

Vorgaben:
1. das „Gebiss“ muss eine schlechtere Mundhygiene und eine einseitige Ernährung tolerieren können
2. die Zähne bzw. der Zahnersatz müssen für Reparaturen und Erweiterungen herausnehmbar sein, damit der Patient nicht immer selbst zum Zahnarzt kommen muss
3. das „Gebiss“ sollte trotzdem fest im Mund verankert sein und auch für Pflegepersonal leicht zu Reinigen sein

Lösung:
1. alle festen und stabilen Restzähne werden mit Innenkronen, sog. Teleskopen versehen und somit robuster gemacht und zur Unterkonstruktion umfunktioniert
2. ggf. werden an geeigneten Stellen in den Kieferknochen zusätzliche Pfeiler (Implantate) eingesetzt
3. eine gaumenfreie U-förmige und fest sitzende Prothese, die eher eine abnehmbare Brücke darstellt, kann innerhalb von 3-4 Wochen hergestellt werden

Viele Menschen werden schlicht und einfach zu alt für Ihre Zähne. Die Zahnmedizin sorgt für neue und geniale Lösungen für eine enorme Steigerung der Lebensqualität im Alter. Gut essen können ist oft der letzte Luxus im Alltag.

**Dr. Franz-Gregor Schmid**
spezialisierte Zahnarztpraxis
für Parodontologie, Implantologie und Zahnersatz
neuer Internetauftritt seit August 2011: *www.zahnarzt-schmid.de*

# Auch Speichersdorf setzt auf neue Energien

## INKAS+ will solares Nahwärmeprojekt umsetzen

Kommt es – oder kommt es nicht? Die Rede ist vom solaren Nahwärmeprojekt in Speichersdorf. Diese Frage stellen sich derzeit viele, in Speichersdorf und der Region. Die letzten Informationsveranstaltungen, Berichte und öffentlichen Aussagen hatten für viel Wirbel und Aufsehen gesorgt. Nicht nur in der Großgemeinde Speichersdorf, auch im Landkreis Bayreuth und der nördlichen Oberpfalz. Die einen haben das Projekt bereits begraben, schreiben vom Aus der Nahwärmeversorgung. Andere suchen nach Lösungen, das so ehrgeizige wie innovative Projekt in Speichersdorf trotz aller Unkenrufe zu verwirklichen. Sie arbeiten mit viel Einsatz und Engagement an dessen Umsetzung, in welcher Form auch immer. Trotz aller berechtigter Kritik an den Kosten, von der Idee an sich, regenerative Energieträger für eine gemeinsame (Speichersdorfer) Wärmeversorgung zu nutzen, ist nahezu die gesamte Bevölkerung begeistert. Die Vorteile liegen auf der Hand: Unabhängigkeit von den stetig steigenden Preisen für fossile Brennstoffe und deren nachteiligen Eigenschaften, eine fast 100 Prozentige Versorgungssicherheit, Nutzung heimischer und regenerativer Ressourcen und der damit verbundenen regionalen Wertschöpfung, einfachere Einhaltung der sich laufend verschärfenden Energieeinsparverordnung, Nutzung der Sonne als Energieträger sowie eine nachhaltige und klimaneutrale Wärmeerzeugung. Mit diesen Zielen gingen auch die Initiatoren von INKAS+ vor rund vier Jahren an das ehrgeizige Projekt. Mittlerweile wurden mit dem kommunalen Energieversorger Bioenergie Speichersdorf GmbH & Co KG Strukturen geschaffen, um den Bau und den Betrieb des Nahwärmenetzes zu gewährleisten. Gemeinsam mit der KEWOG Energie und Dienste wurde versucht, das Projekt auf möglichst weite Teile Speichersdorfs auszudehnen. Das Resultat der Planungen: ein Nahwärmenetz mit rund 9,3 Kilometer Länge und 166 Hausübergabestationen sowie eine berechnete Heizleistung von rund 12.000 MWh. Planungen, die von einer Netto-Gesamtinvestitionssumme von über sieben Millionen Euro ausgehen. Eine Summe, die erst eingenommen werden muss und die einen Anschluss für viele unwirtschaftlich erscheinen lässt. Ein detaillierter Vergleich unter Einrechnung aller Kosten ist daher nötig. Zudem muss die angegebene Kesselleistung der bisherigen Heizungsanlage nicht mehr dem aktuellen Leistungsbedarf des Gebäudes entsprechen und könnte nach Rücksprache mit einem Energieberater im Einzelfall korrigiert werden.

## 7. Starkbierfest in Kastl

Der Jägermeisterstammtisch Kastl e.V. lädt am 10. März 2012 zu seinem 7. Starkbierfest ein. Wie bereits im letzten Jahr wird hierzu der Schützenheimsaal wieder in einen „Biergarten“ umfunktioniert. Für Stimmung und Tanzmusik sorgt Alleinunterhalter Markus Brand. Bei der großen Verlosung sind wieder wertvolle Preise zu gewinnen. Einlass ist ab 19 Uhr. Der Musikbeitrag kostet vier Euro inkl. eines Freiloses für die Tombola.

**Eigentumswohnungen in Kemnath**

**Pfarrer-Pilz-Straße**

3-Zimmer-Wohnung

77,09 m² 154.000,00 €

2-Zimmer-Wohnung

58,40 m² 117.000,00 €

**Baubeginn im Frühjahr 2012!**

**Info: 0 92 36 / 96 98 50**

PROBAU GmbH Sonnenstr. 16 95682 Brand

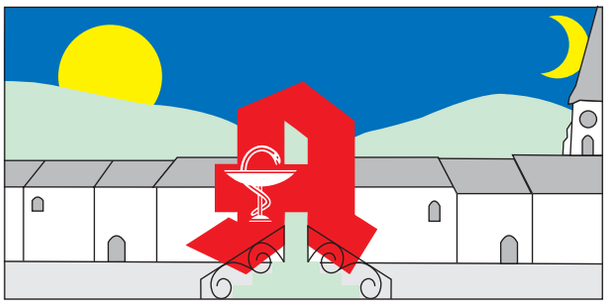
## Viermal Fasching im Gesellenhaus

Jede Menge Unterhaltung, Spaß und Musik für alle Altersklassen bietet am Faschingswochenende Kolping Kemnath im Gesellenhaus: Los geht es am Freitag, 17. Februar, von 18 bis 22 Uhr mit dem Fasching für Jugendliche ab 12 Jahre. Am Samstag steigt dann ab 14.30 Uhr der große Kinderfasching. Der Samstagabend gehört dann den Erwachsenen: Um 21 Uhr startet die Ü30-Faschings-Party mit dem Besten aus der Musikgeschichte und den größten Faschingshits. Auch eine große Maskenprämierung ist vorgesehen (Einlass ab 25 Jahren). Am Rosenmontag beginnt die Party im Gesellenhaus um 21 Uhr (Einlass ab 16 Jahren).

**Stadt-Apotheke**

Apotheker Hans-Jürgen Vonhoff
Stadtplatz 21 · 95478 Kemnath

Tel. 09642-92290
Fax 09642-922929



# MdL bekam „Waldecker Keule“

## Tobias Reiß ist 34. Träger des WCV-Verdienstordens

Im Rahmen der 2. Prunksitzung des WCV im wiederum vollbesetzten Schrembs-Saal wurde zum 34. Mal der WCV-Verdienstorden „Waldecker Keule“ verliehen. Der Orden selbst besteht aus einer „Mini-Keule“ und ist ca. 10 cm lang. Sie wird alljährlich per Hand geschnitzt und ist damit ein echtes Original. Ursprünglich hat diesen Sonderorden der damalige Elferrat Karl Lauber angefertigt und diese Aufgabe hat später sein Sohn und 2. Präsident Bobby Lauber übernommen. Die Keule geht auf das Wappen des Marktes Waldeck zurück, in dem ein „Wilder Mann“ das Wappen in seiner rechten Hand hält und mit der linken eine Keule über seinem Haupt schwingt.

Der 33. Ordensträger, Landrat Wolfgang Lippert, hielt die Laudatio auf seinen Nachfolger MdL Tobias Reiß. Darin würdigte er ihn als einen Vertreter unserer Region auf überregionaler Ebene. Die WCV-Vorstandschaft habe eine gute Wahl mit MdL Tobias Reiß getroffen. Mit der Keule sei er in die Lage versetzt, diese auch dann einzusetzen, wenn Worte nicht ausreichen und Taten folgen müssen. WCV-Präsident Hans Lukas und das amtierende Prinzenpaar Alexandra I. und Florian I. überreichten den Orden und die dazugehörende Urkunde. Wolfgang Lippert übergab die große Keule von einem Meter Länge und 10 cm Durchmesser mit eingraviertem Namen. Diese wurde vor einigen Jahren von Michael Hautmann angefertigt und geht nun alle Jahre auf den neuen Träger über. Tobias Reiß bedankte sich für die große Auszeichnung und versprach, Waldeck und dem Umland künftig noch mehr Nachdruck auch im Landtag zu verleihen. Mit der Keule sei dies sicherlich auch am besten zu erreichen. Er gratulierte dem WCV ganz besonders auch zum 40-jährigen Bestehen und wünschte weiterhin viel Erfolg bei den Einsätzen im Fasching und bei den Veranstaltungen.

Das Programm der Prunksitzung konnte wiederum vollauf überzeugen und die einzelnen Punkte riefen immer wieder Beifallsstürme hervor. Mit dazu beitrug auch das Männerballett, das in diesem Jahr ganz volkstümlich auftrat. Zu den drei Prunksitzungen ist noch anzumerken, dass sich heuer sehr viel Prominenz eingefunden hat. Bei der ersten waren Bürgermeister Werner Nickl, dessen Stellvertreter Josef Krauß sowie MdL Annette Karl anwesend. Auch die befreundeten Faschingsgesellschaften aus Tirschenreuth, Windischeschenbach und Mitterteich kamen mit ihren Prinzenpaaren und Vereinsabordnungen.

Nicht vergessen darf man die Kinderprunksitzung und den Seniorennachmittag, die bereits zum 33. Mal durchgeführt wurden. Dabei durften auch die Kleinsten im WCV, das Miniprinzenpaar Anna-Lena I. und Lenny I., das Minipräsidium sowie die Wichtel- und die Minigarde ihr tänzerisches Können mit jeweils einem Gardetanz und einem Schautanz zeigen.

**Text und Bild: hl**

Das Bild zeigt die Übergabe der Keule mit den Gardemädchen, die die beiden Ordensträger abgeholt haben (von rechts), sowie Landrat Wolfgang Lippert, Prinz Florian I., MdL Tobias Reiß (Mitte) sowie Prinzessin Alexandra I. (2.v.r.) und Präsident Hans Lukas (rechts).

## Preisschafkopf des SV Waldeck

Der Sportverein Waldeck lädt alle Schafkopffreunde zu seinem großen Preisschafkopf ein, der am Samstag, 17. März, ab 20 Uhr in der Übungshalle auf dem Sportgelände stattfindet. Als Hauptpreise winken 300 Euro und 100 Euro sowie eine Wildsau. Des Weiteren gibt es wieder wertvolle Sachpreise und Gutscheine zu gewinnen. Unter allen Teilnehmern wird außerdem ein halbes Schwein verlost.

Der Erlös aus der Veranstaltung kommt in diesem Jahr der Erhaltung und Pflege des Sportgeländes und des Sportheimes zugute. Heuer muss der B-Platz grundlegend saniert werden, wozu derzeit die Planungen und Vorbereitungen voll im Gange sind. Außerdem soll mit dem Erlös auch die Jugendarbeit weiter gefördert werden.

**(hl)**

**Geplante Sonderthemen für die März-Ausgabe**

Anzeigenschluss: 13.03.2012
Erscheinung: 21.03.2012

**Tag des Baumes / Weltwassertag / Rund ums Auto / Ostern**

Nähere Informationen bei info@weyh-druck.de

# FREIZEITBUS Eishalle Mitterteich

05.11.2011 bis 25.02.2012

Beförderungstage: 05.11.11, 19.11.11, 03.12.11, 17.12.11, 14.01.12, 28.01.12, 11.02.12, 25.02.12

**Linie 5**

| | Hinfahrt Rückfahrt |
|---|---|
| Kastl, Ort | 18:35 - 23:25 |
| Löschwitz, Ort | 18:40 - 23:20 |
| Kemnath, Post | 18:45 - 23:15 |
| Immenreuth, Bhf. | 18:55 - 23:05 |
| Kulmain, Schroll | 19:00 - 23:00 |
| Zinst | 19:05 - 22:55 |
| Schönreuth | 19:10 - 22:50 |
| Waldeck, Ort | 19:15 - 22:45 |
| Grötschenreuth | 19:25 - 22:35 |
| Eissporthalle Mitterteich | 19:45 - 22:15 |

**Linie 6**

| | |
|---|---|
| Trevesen, Godaser Straße | 19:00 - 23:00 |
| Riglasreuth, Weihermühle | 19:04 - 22:56 |
| Pullenreuth | 19:07 - 22:53 |
| Pilgramsreuth, Ort | 19:12 - 22:48 |
| Hohenhard | 19:17 - 22:43 |
| Legenfeld, Ort | 19:28 - 22:32 |
| Groschlattengrün | 19:32 - 22:28 |
| Pechbrunn | 19:34 - 22:26 |
| Eissporthalle Mitterteich | 19:45 - 22:15 |

**Linie 7**

| | Hinfahrt Rückfahrt |
|---|---|
| Brand, Bushaltestelle | 18:50 - 23:10 |
| Fuhrmannsreuth | 18:52 - 23:08 |
| Ebnath, Ort | 18:55 - 23:05 |
| Witzlasreuth | 18:58 - 23:02 |
| Neusorg, Bahnhof | 19:05 - 22:55 |
| Abzw. Rothenfurth | 19:12 - 22:48 |
| Eisporthalle Mitterteich | 19:45 - 22:15 |

**Linie 8**

| | |
|---|---|
| Wildenreuth, Ort | 18:45 - 23:15 |
| Erbendorf, Kriegerdenkmal | 18:55 - 23:05 |
| Krummennaab, Kirche | 19:00 - 23:00 |
| Reuth, Witt-Platz | 19:05 - 23:55 |
| Premenreuth | 19:10 - 22:50 |
| Letten | 19:12 - 22:48 |
| Thumsenreuth | 19:15 - 22:45 |
| Friedenfels | 19:20 - 22:40 |
| Eissporthalle Mitterteich | 19:45 - 22:15 |

**Alle Beförderungstage sind Samstage!**

**Fahrpreis**

Der Fahrpreis beträgt auf allen Strecken einheitlich 1 EUR für die Hin- und Rückfahrt.

Landkreis Tirschenreuth I Mähringer Str. 7 I D-95643 Tirschenreuth I Tel.: 0 96 31 / 88 233

fahrmit

# Abi in der Tasche – und was jetzt?

## Workshop zur Berufsorientierung für zukünftige Abiturienten ab 16 Jahren

Nach der großen Resonanz im vergangenen Jahr bietet die Kommunale Jugendarbeit auch dieses Jahr wieder einen Nachmittag zur Berufsorientierung für künftige Abiturienten an. „Abi in der Tasche – und was jetzt?“: Mit dieser Frage beschäftigt sich der Workshop am Landratsamt am Samstag, den 3. März, 13.30 bis 18 Uhr. Die Inhalte dieses Angebots für Jugendliche ab 16 Jahre an Gymnasien, Fachoberschulen oder Berufsoberschulen decken drei Bereiche ab: Grundsätzliche Orientierung im Dschungel der Möglichkeiten nach dem Abitur, Präsentation beim Bewerbungsgespräch und Informationen aus erster Hand (Erfahrungsberichte und Tipps ehemaliger Abiturienten beim Start ins Studium oder Ausbildung sowie schon Berufstätiger in ihren verschiedenen Arbeitsfeldern). Im Rotationsverfahren kann jeder Teilnehmer/in alle drei Themenbereiche abdecken. Durch Kleingruppen ist es den Referenten der einzelnen Workshops möglich auf die Teilnehmerinteressen gezielt einzugehen. Viele Informationen aus erster Hand, ein Blick in die Zukunft, Orientierung im Wust der Möglichkeiten – all das und bestimmt noch einiges mehr wird dieses Angebot der Kommunalen Jugendarbeit für künftige Abiturienten bringen. Die Teilnahme inkl. Imbiss kostet 15 Euro.

Nähere Informationen und Anmeldung bis spätestens Freitag, 27. Februar bei: Kommunale Jugendarbeit, Mähringer Str. 9, 95643 Tirschenreuth, Tel.: 09631/88-356 oder 88-381, Mail: theresia.kunz@tirschenreuth.de

## Sonderveröffentlichung

# Skifahren

## Pistenregeln - FIS-Regeln

**1. Rücksicht auf die anderen Skifahrer**
Jeder Skifahrer muss sich so verhalten, dass er keinen anderen gefährdet oder schädigt.

**2. Beherrschung der Geschwindigkeit und der Fahrweise**
Jeder Skifahrer muss auf Sicht fahren. Er muss seine Geschwindigkeit und seine Fahrweise seinem Können und den Gelände-, Schnee- und Witterungsverhältnissen sowie der Verkehrsdichte anpassen.

**3. Wahl der Fahrspur**
Der von hinten kommende Skifahrer muss seine Fahrspur so wählen, dass er vor ihm fahrende Skifahrer nicht gefährdet

**4. Überholen**
Uberholt werden darf von oben oder unten, von rechts oder links, aber immer nur mit einem Abstand, der dem überholten Skifahrer für alle seine Bewegungen genügend Raum lässt.

**5. Einfahren und Anfahren**
Jeder Skifahrer, der in eine Skiabfahrt einfahren oder nach einem Halt wieder anfahren will, muss sich nach oben und unten vergewissern, dass er dies ohne Gefahr für sich und andere tun kann.

**6. Anhalten**
Jeder Skifahrer muss es vermeiden, sich ohne Not an engen oder unübersichtlichen Stellen einer Abfahrt aufzuhalten. Ein gestürzter Skifahrer muss eine solche Stelle so schnell wie möglich freimachen.

**7. Aufstieg und Abfahrt**
Ein Skifahrer, der aufsteigt oder zu Fuß absteigt, muss den Rand der Abfahrt benutzen.

**8. Beachten der Zeichen**
Jeder Skifahrer muss die Markierung und die Signalisation beachten.

**9. Hilfeleistung**
Bei Unfällen ist jeder Skifahrer zur Hilfeleistung verpflichtet.

**10. Ausweispflicht**
Jeder Skifahrer, ob Zeuge oder Beteiligter, ob verantwortlich oder nicht, muss im Falle eines Unfalles seine Personalien angeben.

## Anwalt-Tipp von

*Rechtsanwaltskanzlei*
***Luzia Söllner***
*Ochsenkopfstrasse 8, 95478 Kemnath*
*Telefon: 09642/ 914745*
*Telefax: 09642/ 914746*

### Haftungsfrage: Skiunfall

Angesicht häufig überfüllter Pisten steigt auch die Zahl der Skiunfälle unter den Skifahrern. Nach § 823 BGB muss bei einer Kollision zweier Skifahrer derjenige, der einen anderen verletzt, dessen Schaden ersetzen, u.a. seine Heilbehandlungskosten und Schmerzensgeld. Voraussetzung für diese Haftung ist, dass er sich regelwidrig verhalten hat.

Auch auf der Piste gelten Verkehrsregeln, die sog. FIS-Verhaltensregeln des Internationalen Skisportverbandes. Wer gegen diese verstößt, z.B. weil er zu schnell, rücksichtslos oder alkoholisiert fährt, haftet. Hier ist anzumerken, dass die Gerichte einem Snowboardfahrer im Vergleich zum Skifahrer ein erhöhtes Maß an Aufmerksamkeit und Reaktionsbereitschaft auf der Piste abverlangen. Grund hierfür ist, dass ein Snowboard im Vergleich zu regulären Ski schwerer ist, dadurch im Fall einer Kollision höhere Verletzungsrisiken birgt und zudem schwerer zu steuern ist, weil jeder zweite Schwung dem Snowboardfahrer einen toten Winkel beschert.

In der Regel trägt die private Haftpflichtversicherung die Kosten, die dem Unfallgegner zu ersetzen sind. Allerdings kann die Versicherung bei grob fahrlässigem Verhalten die Zahlung kürzen oder einstellen, z.B. wenn man alkoholisiert fährt.

Die FIS-Regeln gelten auch für Minderjährige. Ein Kind unter 7 Jahren ist jedoch immer verschuldensunfähig und kann nicht belangt werden. Bei Kindern über 7 Jahren wird geprüft, ob das Kind bei Begehung der schädigenden Handlung schon reif genug war, um die Bedeutung der FIS-Regeln zu erkennen. Der Bundesgerichtshof spricht diese Einsicht 9-jährigen Kindern zu. Und Eltern haften dann vollumfänglich für ihr Kind bei Verletzung der Aufsichtspflicht.

Luzia Söllner, Rechtsanwältin

Hinter den Kulissen der Kita Li-La-Löhle

# FRISCH AUF DEN TISCH - LECKER SCHMECKER .....

So ein Tag im Hort macht nicht nur Spaß, sondern auch hungrig. Gerade nach den Hausaufgaben, dem Toben in der Turnhalle oder nach dem Spielen macht sich der Magen am Nachmittag mit Knurren bemerkbar.
Deswegen bieten wir seit einigen Monaten eine gesunde Brotzeit im Hort an, die von den Kindern, aber auch von den Eltern begeistert angenommen wird.

Montag ist unser Besprechungstag. Gemeinsam wird mit den Kindern ein Brotzeitplan für die Woche entworfen, überlegt, welche Zutaten und Lebensmittel wir benötigen, und eine Einkaufsliste geschrieben. Anschließend werden die Einkäufe erledigt, wenn möglich mit den Kindern zusammen.

Von Dienstag bis Freitag findet die gesunde Brotzeit statt und es stehen viele leckere Sachen auf den Tischen, z.B. Obstspieße, Gemüseteller, verschieden belegte Brote und auch unterschiedliche Brotsorten, Obstsalat, Joghurt, Früchtequark, exotische Obstsorten, deftige oder süße Aufstriche.
Wir probieren gerne neue Sachen aus und die Kinder dürfen Rezepte und Vorschläge mitbringen.
Unser Renner und allseits beliebt sind die Gemüse-Sticks mit Zwiebeldip.

**Hier das Rezept zum Nachmachen:**

**Zutaten für den Zwiebeldip:**
- 250 gr Frischkäse oder Quark
- ½ - 1 Becher Schmand (nach Belieben)
- evtl. etwas Sahne oder Milch
- ½ Packung Zwiebelsuppe (Fertigprodukt)

**Zubereitung**
Alle Zutaten gut miteinander verrühren.
Dazu schmecken frisches Gemüse, wie Kohlrabi, Karotten, Paprika, Radieschen, Gurke oder Kräcker und Grissini und was man sonst noch so findet.

Probiert es aus und lasst es euch schmecken!

## Anmeldetage in der Kita Li-La-Löhle

Alle Kinder, die ab September 2012 die Kindertagesstätte „Li-La-Löhle“ besuchen wollen, können vom 27. bis 29. Februar angemeldet werden. Das Büro ist am Montag von 11 bis 16 Uhr und an den anderen Tagen jeweils von 9 bis 14 Uhr geöffnet. Zur Anmeldung bitte das gelbe Untersuchungsheft mitbringen. Die Mädchen und Jungen, die bereits die Tagesstätte besuchen, müssen nicht neu angemeldet werden. Änderungs- und Ummeldungswünsche (z. B. Änderungen in der Buchungszeit, Mittagsverpflegung etc.) sind der Leitung jedoch mitzuteilen. Auch die Kinder, die ab Frühjahr 2013 den Kindergarten besuchen wollen, sollten bereits jetzt angemeldet werden. Eine rechtzeitige Anmeldung erleichtert die Personal- und Gruppenplanung sehr. Zu einem späteren Zeitpunkt finden in den einzelnen Bereichen Info-Abende statt, zu denen alle Eltern der neu angemeldeten Kinder rechtzeitig eingeladen werden.

## Mittendrin - Familienzentrum sucht helfende Hände

### Eröffnung am 25. März geplant

Welche Farbe bekommt die Spielecke? Wie viele Tische braucht der Café-Raum? An welcher Wand dürfen die Kinder Malkünstler sein? Und wo werden die ganzen Kinderwägen abgestellt? ... Viele Fragen stellen sich gerade dem Team vom Familienzentrum Mittendrin. Eine Frage ist zum Glück nun geklärt: Der Stadtrat hat grünes Licht für eine finanzielle Starthilfe gegeben. Und auch die ersten Spenden sind schon da. Nun kann eingerichtet, gemalt, gebastelt werden. Und es werden helfende Hände gesucht – für Schreinerarbeiten, für Näharbeiten, für Malarbeiten, für Hilfen bei Montagearbeiten, für ....

Jede Hilfe ist willkommen! Und jede helfende Hand ist wichtig, damit die Eröffnung am 25. März wie geplant stattfinden kann. Ab April wird das Familienzentrum dann jeden Mittwochnachmittag geöffnet haben. Für das Café-Team werden noch Helfer gesucht! Bitte einfach melden, nachfragen, Ideen beisteuern, mitdenken: Per Email an team@mittendrin.de oder telefonisch bei Corinna Schletz (7033646), Jessica Wöhrl-Neuber (915976), Kathrin Karban-Völkl (5489896).

Mittlerweile ist mit der Gestaltung von „Mittendrin“ begonnen worden.

Sonderthema

# Heizen und sparen

Wer richtig heizt und lüftet, kann sparen: Schon ein Grad weniger spart bis zu sechs Prozent Heizkosten. Raumtemperaturen zwischen 16 und 20 Grad sind optimal. Tiefer sollte die Zimmertemperatur allerdings nicht fallen, sonst kühlen die Wände zu sehr ab. Nachts schützen geschlossene Gardinen oder Rollläden vor Wärmeverlusten. Und beim Lüften aufpassen: Statt Dauerlüften über das gekippte Fenster sollte man lieber mehrmals täglich stoßlüften, sonst geht zu viel Energie verloren. Dazu jeweils 5 bis 10 Minuten lang das Fenster weit öffnen und dabei die Heizkörperventile schließen.

Die richtige Einstellung der Heizungsregelung und die Abstimmung der einzelnen Teile der Heizungsanlage, wie Pumpe und Kessel, tragen entscheidend zum Wohnkomfort und einem effizienten Betrieb der Heizung bei. **ots**


Nachtmann e. Kfm

Meisterbetrieb ☎ 09275 / 91 67 91

- Heizung
- Sanitär
- Solar
- Lüftung
- Dachrinnen
- Wärmepumpen
- Edelstahlkamine
- Kundendienst

Industriestr. 5 * 95469 Speichersdorf

Pizzeria Imperatore Ristorante

95478 Kemnath - Amberger Str. 4

SPEZIALANGEBOTE:

AB SOFORT IMMER DIENSTAG & DONNERSTAG

im Lokal und zum Mitnehmen

01 Kleine Pizza & kleiner Aktions-Salat 5,80

02 Große Pizza & kleiner Aktions-Salat 6,50

03 Pastagericht & kleiner Aktions-Salat 6,50

04 FAMILIENPIZZA (50 cm) mit 5 Zutaten nach Wahl + GROSSER ITAL. SALAT nur 17,70

Gutschein Nur Gültig bei Abholung

3 + 1 GRATIS 3 Gerichte bezahlen das günstigste ist GRATIS!!!

Gutschein Nur Gültig im Lokal

3 + 1 GRATIS 3 Gerichte bezahlen das günstigste ist GRATIS!!!


## Rätselspaß für schlaue Kinder mit Zauberkünstler Wobby

Hallo liebe Rätselkinder,

heute müsst ihr gut zählen können. Seht genau hin: Zwischen den Blumen flattern viele Schmetterlinge. Schreibt die Anzahl der Schmetterlinge auf eine Postkarte, Name, Alter und Telefonnummer nicht vergessen und ab in den Briefkasten.

Viel Glück wünscht Euch
Zauberkünstler Wobby

Und hier wieder unser Siegerkind, Lina Zobel, 7 Jahre alt. Sie hat sich ein schönes großes Kuscheltier ausgesucht.

Ihr seht, mitmachen lohnt sich und nur wer eine Postkarte abschickt kann auch gewinnen.

Viel Glück beim nächsten Rätsel wünscht Euch

Zauberkünstler Wobby

**Bitte vergiss nicht, Deine Telefonnummer anzugeben.**

**Falls Du Fragen hast: Meine Nummer lautet 0 92 31 / 50 55 55**

**Schicke Deine Postkarte an:**
**Zauberkünstler Wobby**
**Ludwig Hüttner Str. 10**
**95679 Waldershof**

Übrigens, du kannst Wobby zu deinem Kindergeburtstag einladen Luftballontiere, Kinderschminken, Spiele, lachen und Spaß sind garantiert

## Rosenthal Theater Selb

Do., 16.02.12, 20 Uhr (Theaterabo/Freiverkauf)
**„Die Csárdásfürstin“** – Operette von Emmerich Kálmán (Theater Hof)

Sa., 03.03.12, 20 Uhr (Freiverkauf)
**„Makhulu“ – South African Musical Group**
Neues afrikanisches Musical nach “Africa, my Love”. Ein Feuerwerk an Lebensfreude, Rhythmus und Musik; atemberaubende Tanzchoreographien, unwiderstehliche Exotik

Sa., 17.03.12, 14.30 Uhr (Freiverkauf)
Zur 12. Selber Kunstnacht für junges Publikum und Familien:
**„Der Teufel mit den 3 goldenen Haaren“** – ein witziges, fetziges und spannendes Märchenmusical nach den Brüdern Grimm (Musikbühne Mannheim)

Do., 22. März 12, 20 Uhr (Theaterabo/Freiverkauf)
**Ballettabend des Theaters Hof: „Der Widerspenstigen Zähmung“**
Ballett von T. Kajdanski nach W. Shakespeare (Musik D. Schostakowitsch)

Fr., 30. März 12, 19 Uhr, Kleiner Saal (Freiverkauf)
**„Satire und Jazz“ – Klaus Berger und die Bop Cats** aus Hamburg mit Bebop, Soul, Blues, Latin... und satirischen Anmerkungen zum Musikgeschäft

Di., 10. April 12, 20 Uhr (Konzertabo/Freiverkauf)
**Bayreuther Osterfestival – „Festival Brass & Bob Ross“**
Fränkisch-Schottische Serenade – Benefizkonzert der Internationalen Jungen Orchesterakademie

Fr., 20. April 12, 20 Uhr (Freiverkauf)
**„Die Gala-Nacht der Stars“** – Eine Hommage an die großen Weltstars mit Highlights von Elvis Presley, Liza Minelli, den Blues Brothers, Tina Turner, ABBA, Falco, Edith Piaf, Zarah Leander, u.a. (Rainbow Shows, Internationale Musicalstars, Rainbow-Band)

**Vorverkaufsstellen:** Selb (Herta’s Lederwaren, Ludwigstr. 35, Tel. 09287/ 87568), Marktredwitz (Theaterkasse im Frey-Centrum, Tel. 09231/508286), Rehau (Tabakwaren I. Mier, Bahnhofstr. 2, Tel. 09283/3759), Hof (Ticket-Shop, Poststr. 9 – 11, Tel. 09281/816228 für 03.03./17.03./10.04./20.04.).
Für Aufführungen im Theaterabo Vorverkauf nur in Selb.

**Infos:** Kulturamt der Stadt Selb, Tel. 09287/883-119 u. 883-125,
email: kulturamt@selb.de; Internet: www.selb.de


## Sie verkaufen Ihre Immobilie ?

374.415 Menschen, die eine Immobilie suchen, waren im letzten Jahr der Sparkassen-Finanzgruppe gespeichert. Und jeden Tag kommen 400 weitere Kunden zu uns, die eine Immobilie suchen.

Alle diese Interessenten schreiben unsere Makler an, sobald sie eine passende Immobilie ins Angebot bekommen.

Welches andere Maklerunternehmen verfügt über so viele ernsthafte und seriöse Kunden? Profitieren auch Sie von Bayerns größtem Makler, wenn Sie eine Immobilie verkaufen möchten.

**Ihr Team vor Ort.**

www.sparkasse-oberpfalz-nord.de
Tirschenreuth ☎ 09631 85-9139
Kemnath ☎ 09642 7030-8340

Sparkassen Immobilien — Größter Makler in Bayern


### Sonderveröffentlichung

# Rosenthal-Theater Selb

Kultureller Mittelpunkt der Stadt Selb ist das Rosenthal-Theater: Von bekannten Opernwerken, beliebten Operetten und Musicals reicht die Spannbreite des Kulturprogramms bis hin zu hochkarätigen Schauspielaufführungen, es wechseln Symphoniekonzerte renommierter Orchester mit Kammerkonzerten, Jazzkonzerten, Kleinkunstveranstaltungen und Aufführungen örtlicher Bühnenvereine, sowie der Gesangs-, Geselligkeits- und Musikvereine ab. Besonderes Augenmerk wird auf ein breites Angebot im Bereich Kinder- und Jugendtheater gerichtet.

Am 1. Juli 2012 feiern in Selb das Rosenthal-Theater und die Musikschule einen gemeinsamen Tag der offenen Tür. Alle interessierten Besucher sind ganz herzlich eingeladen. Der Eintritt ist zu dieser Veranstaltung kostenlos.

Hintergrund dieses Theaterfestes sind gleich mehrere Jubiläen: Zum einen 30 Jahre Rosenthal-Theater Selb und zum anderen 5 Jahre neue Musikschule Selb.


**Priebe TAXI**
Inh. Stefanie Priebe

- Eiltransporte
- Krankenfahrten (alle Krankenkassen)
- Frauentaxi
- Rollstuhltransporte
- Taxibus bis 8 Pers.

Rund um die Uhr! 24 Stunden

Wunsiedler Str. 20
95478 Kemnath
info@taxi-priebe.de
☎ 09642 2412
FAX 09642 7599

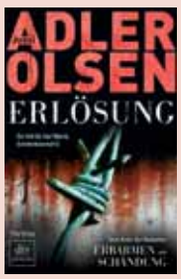
Industriestr. 9
95469 Speichersdorf
☎ 09275 1656
free call 0800 0 PRIEBE 7 74323


### Buchtipp

# „Erlösung“

### Das Team der Katholischen Öffentlichen Bücherei Kastl empfiehlt

Der dritte Thriller vom derzeit bestverkauften dänischen Bestsellerautor Jussi Adler-Olsen hält das, was die beiden ersten Bücher versprochen haben: Ungewöhnliche Kriminalfälle, atemberaubende Spannung und eine gute Portion Humor. Ein mit Blut geschriebener Hilferuf, der jahrelang in einer verwitterten Flaschenpost unentdeckt geblieben war, kommt auf den Schreibtisch des eigenwilligen Ermittlers Carl Mørck, der das Sonderdezernat Q für unaufgeklärte Fälle leitet. Die kaum noch lesbare Botschaft ist offenbar das letzte Lebenszeichen zweier Jungen, die vor Jahren entführt worden waren. Doch wer sind diese Kinder und warum haben ihre Eltern sie nie als vermisst gemeldet? Bald steht fest, dass der Täter noch auf freiem Fuß ist und womöglich immer noch Kinder entführt. Die Ermittlungen führen Mørck und seinen Assistenten Assad in das Milieu religiös-fanatischer Sekten und bringen schreckliche, jahrelang gehütete Geheimnisse ans Licht. Absolut lesenswert!




**„Erlösung“ Jussi Adler-Olsen 592 Seiten dtv premium, 2011**

# Unser Familienfest:

Nutzen Sie den Preisvorteil unserer **Jahreswagen.**
Fabia, Fabia Combi, Yeti, Roomster, Octavia, Superb, Praktik – bis zu 80 Premium-Fahrzeuge warten bei uns im **Autohaus Brucker** auf Sie.

* Der Preis ist Modell- und Ausstattungsabhängig.

Vereinbaren Sie einen Termin unter
**092 31-702 717 0**
Wir freuen uns auf Sie!

# Auto Brucker

Auto Brucker GmbH · Wölsauer Str. 6 · 95615 Marktredwitz
Tel. 0 92 31-702 717 0 · info@auto-brucker.de
**www.auto-brucker.de**

Abb. zeigt Sonderausstattungen.

## Das OPEL JUBILÄUMSANGEBOT

# DAS GIBT'S NUR ALLE 150 JAHRE.

Wir leben Autos.

**1** Sondermodell mit Preisvorteil **€1.700**[1]

**5** Inspektionen gratis[2]

**0** Zinsen und Anzahlung

Mängelreport 2012 ▸ Bester seiner Klasse DEKRA geprüft

**Jetzt können Sie sich freuen:** Den 150. Geburtstag feiert Opel mit attraktiven Jubiläumsmodellen und noch attraktiveren Angeboten!

## Unser Finanzierungsangebot

für den Opel Astra 5-Türer, "150 Jahre Opel" mit 1.4 ecoFLEX, 64 kW

**effekt. Jahreszins** **0,00 %** | **Monatsrate** **268,- €**

**Zu leistende Anzahlung:** 0,- €, **Gesamtbetrag der Finanzierung:** 9.648,- €, **Laufzeit:** 37 Monate, **Monatsraten:** 36 à 268,- €, **Schlussrate:** 8.942,- €, **Netto-Darlehensbetrag:** 18.590,- €, **Effektiver Jahreszins:** 0,00 %, **Sollzinssatz, gebunden:** 0,00 %, **Bearbeitungsgebühr:** 0,- €, **Kaufpreis bei Finanzierung:** 18.590,- €

Ein Angebot der GMAC Bank GmbH, für die das Memmel Automobile GmbH als ungebundener Vertreter tätig ist

**JETZT PROBE FAHREN!**

Kraftstoffverbrauch in l/100 km Opel Astra 5-Türer, „150 Jahre Opel“ 1.4 ecoFLEX, 64 kW, innerorts: 7,1, außerorts: 4,6, kombiniert: 5,5; $CO_2$-Emissionen, kombiniert: 129 g/km; Effizienzklasse B (gemäß 1999/100/EG).

[1] Kundenpreisvorteil des Sondermodells Opel Astra 5-Türer „150 Jahre“ gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung für ein entsprechend ausgestattetes Basismodell.

[2] Beinhaltet die ersten fünf Inspektionen nach Opel Serviceplan, bis max. fünf Jahre Laufzeit oder 150.000 km Laufleistung, ohne Zusatzarbeiten, ohne Verschleißreparaturen. Auch bei Barzahlung. Mehr Informationen unter www.opel.de/gratisinspektionen.

Das Angebot gilt für Privatkunden bis zum 31.03.2012. www.dekra.de

**MEMMEL** Automobile
Service und mehr...
www.memmel.de

**92690 Pressath**
Telefon 09644/68982-0
**95615 Marktredwitz**
Telefon 09231/9990-0
**95643 Tirschenreuth**
Telefon 09631/7052-0
**91257 Pegnitz**
Telefon 09241/9916-0
**92637 Weiden**
Telefon 0961/67098-0